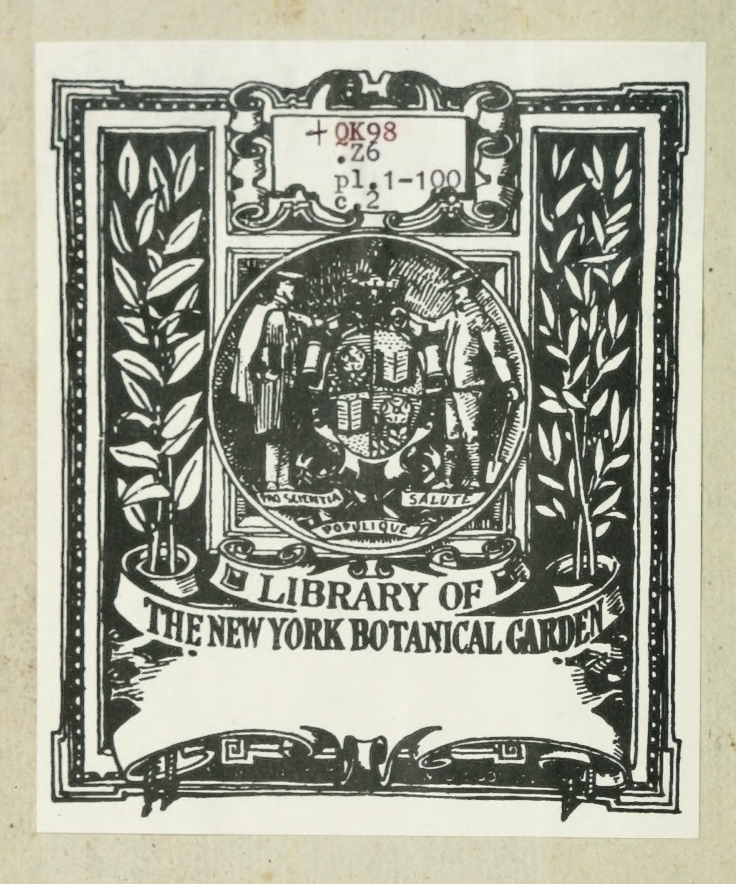


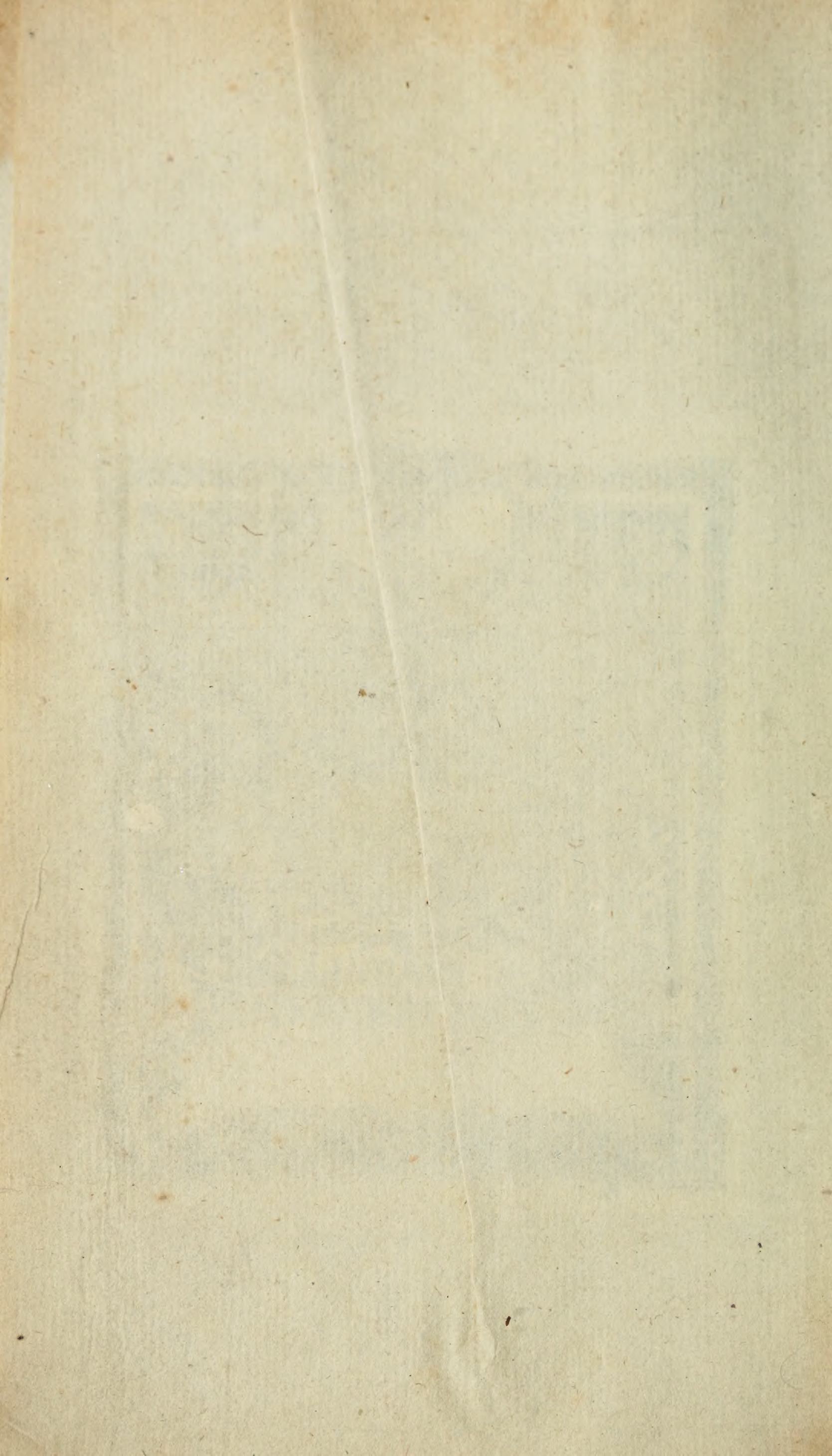
cd-1. rare.

Cat'd under "Zorn"

±8



Mary J. Hayman
June 11th/60



Zorn, Johannes

Dreyhundert auserlesene

Amerikanische

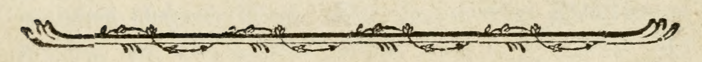
Gewächse

nach

Linneischer Ordnung.

Des ersten Hunderts, erste Hälfte.





Nürnberg,
auf Kosten der Raspischen Buchhandlung.
1785.



Vorbericht.

Die Historia selectarum Stirpium americanarum des berühmten und verdienstvollen Herrn Bergraths und Professors von Jacquin, ist allen Botanisten bekannt genug; unendlich weniger aber jenes prachtvolle Werk: Selectae Stirpes americanae — in Imperialfolio von freier Hand gemahlt. Ein Werk, davon darum nur wenige Exemplare vorhanden sind, weil Herr Jacquin sie nur auf Verlangen großer Herren mahlen läßt, und dessen Kosten sich auf vierhundert Gulden Reichsmünze erstrecken. Es enthält zwar auch einen ziemlichen Theil der im erstern Werke schwarz abgebildeten Pflanzen; aber das leztere enthält doppelt so viel Abbildungen. Die gütige Aufnahme der Arzneygewächse, die als eine Beilage zum Linneischen Pflanzensystem angesehen werden können, ermunterte den Verleger auch eine nicht zu große Sammlung, von seltenen Gewächsen, den Liebhabern in die Hände zu liefern. Was konnte man fürtreflichers erwählen, als obgedachtes schäzbare Werk. Die Jacquinischen Abbildungen bestehen aus 264 Tafeln. Allein Tab. 259 — 264. enthalten nur Fragmente von Pflanzen: ein Blatt, eine Blume, Frucht und dergleichen. Man hat diese alſo weggelassen.

Ferner sind die Tab. 1. Costus arabicus.
13. Tamarindus indica.
106. Fagara Octandra.
117. Laurus cinamomum.
121. Anacardium occidentale.
128. Copaivera officinalis.
132. Rhizophora mangle.
188. Dolichos pruriens.
220. Aristolochia anguicida.
253. Cocos nucifera.
bereits unter den Arzneigewächsen. Man hat sie also nicht doppelt abbilden wollen.

Da nun solchergestalt nur 254 übrig bleiben, so sind theils Originalzeichnungen, theils noch einige Copien beigefüget worden, um die Zahl von 300 auszufüllen. Durchgehends sind es ausländische, bis auf die einzige Anchusa Italica Tab. 22. als eine neue Art.

Weil die Jacquinische Abbildungen des Formats wegen verjüngt worden, so wird es im beygefügten kurzen Text angezeigt, zugleich auch von wem die übrigen 46 Abbildungen entlehnt, oder ob sie aus der Natur genommen worden.

Man gedachte zwar erst keinen Text beizufügen, allein da manche dieser Gewächse im Linneischen Pflanzensystem nicht vorkommen, ein oder der andere es nicht besitzt, und nicht jeder gerade nachschlagen mag, so hat man doch eine kleine Erklärung beigefügt, wobey die Reichartische Ausgabe der Spec. plant. Linnaei zum Grunde gelegt ist.

Die Pflanzen folgen, in dieses unsterblichen Verfassers Ordnung, von sechs zu sechs Monaten, in sechs Ausgaben, jede zu funfzig Kupfern, ununterbrochen.

Man hoft, manchem Liebhaber dadurch ein Vergnügen zu machen, da eben nicht jeder die theuren Originalwerke kaufen kann oder mag. Am möglichsten Fleiß bey Stich und Illumination soll es nicht fehlen, der Anfang mag dafür sprechen. Womit sich empfiehlt

der Verleger.

Tab.



EX CLASSE I.

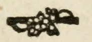
Tab. 1.

Canna Indica. Linn. Gen. 1. Sp. 1. p. 2.

Blumenrohr. Linne Pflanzens. 5 Th. S. 3.

a. Die kleine gefärbte Blumendecke.
b. Ein Blat derselben.
c. Die einblätrige sechstheilige Krone.
d. Ein Kronblat.
e. Das Honigbehältnis, an welchem angewachsen ist
f. der einzelne Staubbeutel,
g. der rauhe Fruchtknoten,
h. der Griffel.
i. Eben dieser von der andern Seite an der Narbe bestaubt.
k. Die Frucht.
l. Ein Durchschnitt derselben.
m. Saamen.

Wächst unter den Wendezirkeln von Asien, Africa und Amerika, fünf bis sechs Fuß hoch.



EX CLASSE 2.

Tab. 2.

Veronica virginica. L. Gen. 26. Sp. 2. p. 24.

Virginischer Ehrenpreiß. Linne Pflanzens. 5 Th. S. 59.

a. Die viertheilige Blumendecke.
b. Die einblätrige, röhrigte, vierspaltige Krone aufgeschnitten, mit den zwey Staubfäden.
c. Ein Staubfaden.
d. Der Fruchtknoten, Griffel, und einfache Narbe.

Wächst in Virginien vier bis fünf Fuß hoch.

Nach der Natur.

Tab. 3.

Justicia spinosa. Linn. Gen. 28. Sp. 7. p. 41.

Stachlichte Justicie. Linne Pflanzensyst. 3 Th. S. 28.

Wächst in Jamaika und Domingo fünf Fuß hoch.

Jacquin Tab. 2.

Tab. 4.

Justicia sessilis. Linn. Gen. 28. Sp. 9. p. 43.

Ungestielte Justicie. Linne Pflanzensyst. 3 Th. S. 29.

Wächst auf der Eustachiusinsel zwey bis drey Fuß hoch, noch so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 4.

Tab. 5.

Justicia carthaginensis. L. Gen. 28. Sp. 17. p. 45.

Carthagenische Justicie. Linne Pflanzensyst. 5 Th. S. 94.

Wächst in Carthagena sechs Fuß hoch, dreymal so groß, als die Abbildung.

Jacquin Tab. 7.

Tab. 6.

Justicia pectoralis. Jacq.

Brustheilende Justicie. Linne Pflanzensyst. 5 Th. S. 94.

a. Ein Zweig in natürlicher Grösse.

Wächst in Domingo und Martinique, zwey bis drey Fuß hoch. Dreymal so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 1.

Tab. 7.

Justicia eustachiana. Jacq.

Eustachianische Justicie. Linne Pflanzensyst. 3 Th. S. 30.

Wächst auf der Eustachiusinsel drey Fuß hoch. Noch so groß, als die Abbildung.

Jacquin. Tab. 5.

Tab. 8.

Justicia martinicensis. Jacq.

Martiniquische Justicie. Linne Pflanzensyst. 5 Th. S. 95.

Wächst in Martinique zwey Fuß hoch. Noch so groß, als die Abbildung.

Jacquin. Tab. 6.

Tab. 9.

Utricularia alpina. L. Gen. 34. Sp. 1. p. 50.

Utricularia montana. Jacq.

Alpen-Wasserschlauch. Linne Pflanzensyst. 5 Th. S. 114.

Wächst in Martinique, einen halben Fuß hoch.

Jacquin Tab. 8.

Tab.

Tab. 10.

Verbena lappulacea. L. Gen. 35. Sp. 6. p. 53.

Klettenartiges Eisenkraut. Lin. Pflanzensyst. 5 Th. S. 124.

Wächst auf den caraibischen Inseln. 3 Fuß hoch. Noch so groß, als die Abbildung.

Jacq. Tab. 9.

EX CLASSE 3.

Tab. 11.

Hippocratea volubilis. L. Gen. 60. Spec. 1. p. 96.

Hippocratea Scandens. Jacq.

Rebenartige Hippocratee. Lin. Pflanzens. 3 Th. S. 64.

a. Der anwachsende Fruchtknoten.

b. Die drey Saamenkapseln, eine noch ganze, die andere mit getrennten zwey Klappen, die dritte mit schon abgefallenen Klappen und blossen Saamen.

c. Ein Saamen.

Wächst in Martinique und Domingo. Dreymal so groß als die Abbildung.

Jacq. Tab. 12.

Tab. 12.

Iris martinicensis. L. Gen. 65. Sp. 15. p. 108.

Martinikische Schwerdtlilie. Linne Pflanzensyst. 11 Th. S. 95.

a. Die drey Staubfäden, davon nur zwey gesehen werden, die an der halb dreytheiligen Narbe anschliessen.

b. Der Fruchtknoten, Griffel und dreytheilige Narbe.

c. Die länglichte, dreyeckigte, und dreyfächerige Saamenkapsel.

d. Ein rundlichter Saamen. Alle in natürlicher Grösse.

Wächst in Martinique. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin. Tab. 10.

Tab. 13.

Callisia repens. L. Gen. 69. Sp. 1. p. 116.

Kriechender Zärtling. Linne Pflanzens. 11 Th. S. 127.

a. Ein vergrösserter Staubfaden.

Wächst in Martinique. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 14.

Tab.

EX CLASSE 4.

Tab. 14.

Hedyotis americana. Jacq. Lin. Gen. 124.
Wächst in Havana.
Jacquin. Tab. 18.

Tab. 15.

Ixora alternifolia. Jacq. Lin. Gen. 137.
a. Saamen.
Wächst in Martinique; um die Hälfte grösser, als die Abbildung.
Jacquin Tab. 16.

Tab. 16.

Aquartia aculeata. L.Gen.142. Sp. 1. p. 314.
Stachlichte Aquartin. Linne Pflanzensyst. 3Th. S.103.
Wächst inDomingo. Nicht viel grösser als die Abbildung.
Jacquin. Tab. 15.

Tab. 17.

Cissus sicyoides. L. Gen. 153. Sp. 3. p. 329.
Stichlingartige Klimmen. Linne Pflanzens. 3Th. S.114.
Wächst auf den caraibischen Inseln. Noch so groß als die Abbildung.
Jacquin. Tab. 20.

Tab. 18.

Fagara tragodes. L. Gen. 157. Sp. 3. p. 334.
Stinkende Fagara. Lin. Pflanzensyst. 3 Th. S. 123.
Wächst in Domingo. Noch so groß, als die Abbildung.
Jacquin Tab. 19.

Tab. 19.

Rivina octandra L. Gen. 174. Sp. 3. p. 347.
Riviana dodecandra. Jacq.
Achtfädige Rivinie. Linne Pflanzens. 3 Th. S. 134.
a. Eine Blume.
b. Die Früchte.
Wächst in den caraibischen Inseln. Noch so groß als die Abbildung.
Jacquin Tab. 21.

Tab. 20.

Myginda uragoga. L.Gen.190. Sp. 1. p. 361.
Urintreibende Myginde. Linne Pflanzens. 3 Th. S. 141.
a. Ein Theil der Wurzel.
Wächst in Carthagena. Nicht viel grösser, als die Abbildung.
Jacquin. Tab. 22.

Tab.

Tab. 21.

Chomelia spinosa. Jacq.

a. Die Frucht.
Wächst in Carthagena.

Jacquin Tab. 17.

EX CLASSE 5.

Tab. 22.

Anchusa italica.
Anchusa foliis lucidis strigosis, racemis bipartitis diphyllis, floribus subinae qualibus fauce barbatis. Retzii Observat. pag. 12.

a. Die ganze Blume.
b. Die fünftheilige spitzige Blumendecke.
c. Die geöfnete einblättrige fünftheilige Krone, mit den fünf Staubfäden, und dem bärtigen röthlichten Schlunde.
d. Ein abgesonderter Staubfaden, mit dem daran hängenden Bart, welcher die Staubfäden ganz bedeckt.
e. Die vier Fruchtknoten, der Griffel und die stumpfe Narbe.
f. Die vier Fruchtknoten von oben.

Wächst in Italien, blüht fast den ganzen Sommer, und wird ohngefehr zwey Fuß hoch.

Nach der Natur. Eine neue Art.

Tab. 23.

Plumbago scandens. L. Gen. 227. Sp. 4. p. 430.
Kletternde Bleywurz. Linne Pflanzens. 5 Th. S. 509.

a. Die Frucht.

Wächst in Martinique und Domingo. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 23.

Tab. 24.

Convolvulus martinicensis. L. Gen. 231. Sp. 54. p. 448.

Wächst in Martinique. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 24.

Tab. 25.

Ipomea coccinea. L Gen. 232. Sp. 5. p 449.
Scharlachrothe Trichterwinde. Lin. Pflanzens. 5 Th. S. 555.

a. Die fünfspaltige Blumendecke.
b. Ein Theil derselben.
c. Die einblätrige trichterförmige Blume, mit den fünf Staubfäden.
d. Der rundlichte Fruchtknoten, lange Griffel und knöpfichte Narbe.
e. Die dreyfächerige Saamenkapsel.

Wächst in Domingo.

Nach der Natur.

Tab. 26.

Ipomea carnea. L. Gen. 232. Sp. 13. p. 451.

Fleischfärbige Trichterwinde. Lin. Pflanzens. 5 Th. S. 559.

a. Die Frucht.

b. Der Saame. Beyde in natürlicher Grösse.

Wächst bey Carthagena. Dreymal so groß als die Abbildung.

Jacquin. Tab. 25.

Tab. 27.

Ipomea reparida. L. Gen. 232. Sp. 14. p. 451.

Ausgeschweifte Trichterwinde. Linne Pflanzensyst. 5 Th. S. 560.

Wächst in Martinique.

Nicht viel größer, als die Abbildung.

Jacquin. Tab. 27.

Tab. 28.

Ipomea filiformis. Jacq. Lin. Gen. 232.

Wächst in Martinique. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 26.

Tab. 29.

Rondeletia obovata L. Gen. 240, Sp. 3. p. 474.
Rondeletia odorata. Jacq.

Stumpfblätrichte Rondeletie. Lin. Pflanzens. 3 Th. S. 160.

Wächst in Havana.

Jacquin. Tab. 61.

Tab. 30.

Rondeletia trifoliata. L. Gen. 240. Sp. 4. p. 474.

Dreyblätrichte Rondeletie. Lin. Pflanzens. 3 Th. S. 161.

Wächst in Jamaica. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin. Tab. 62.

Tab. 31.

Portlandia grandiflora. L. Gen. 243. Sp. 1. p. 475.

Großblumige Portlandie. Lin. Pflanzens. 1 Th. S. 255.

a. Die Saamenkapsel einfächerig mit den Saamen.

b. Saamen. Beyde in natürlicher Grösse.

Wächst in Jamaika. Dreymal so groß, als die Abbildung.

Jacquin. Tab. 64.

Tab. 32.

Portlandia hexandra. L. Gen. 243. Sp. 2. p. 475.

Portlandie mit sechs Staubfäden. Linne Pflanzens. 1 Th. S. 257.

a. Die ganze Frucht.
b. Die zweyklappige Kapsel, aufgesprungen.

Wächst in Karthagena.

Jacquin. Tab. 65.

Tab. 33.

Cinchona caribea. L. Gen. 245. Sp. 2. p. 477.

a. Die zeitige Frucht.
b. Die andere Klappe davon.
c. Zwey Saamen.

Wächst in Havana und Domingo.

Jacquin. Tab. 63.

Tab. 34.

Psychotria herbacea. L. Gen. 246. Sp. 3. p. 478.

Krautartige Psychotria. Linne Pflanzens. 3 Th. S. 169.

Wächst in Martinique. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin. Tab. 67.

Tab. 35.

Coffea occidentalis. L. Gen. 247. Sp. 2. p 479.

Westindischer Coffeebaum. Lin. Pflanzens. 1 Th. S. 273.

Wächst in Domingo. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin. Tab. 68.

Tab. 36.

Chiococca racemosa. L. Gen. 248. Sp. 1. p 479.

Traubentragender Eisbeerenstrauch. Linne Pflanzensyst. 3 Th. S. 171.

Wächst in Jamaika und Domingo. Nicht viel grösser als die Abbildung.

Jacquin. Tab. 69.

Tab. 37.

Hamelia patens. L. Gen. 249. Sp. 1. p. 480.

Ausgebreitete Hamelie. Linne Pflanzens. 3 Th. S. 174.

Wächst in Domingo. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin. Tab 72.



Tab. 38.

Morinda muscosa. Jacq. Lin. Gen. 252.

Wächst in Martinique. Dreymal so groß als die Abbildung.

Jacquin. Tab. 66.

Tab. 39.

Conocarpus erecta. L. Gen. 253. Sp. 1. p. 486.

Aufrechter Knopfbaum. Linne Pflanzens. 1 Th. S. 281.

a. Die Früchte.

b. Saamen. Beide in natürlicher Grösse.

Wächst in den caraibischen Inseln. Dreymal so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab 78.

Tab. 40.

Conocarpus racemosa. L. Gen. 253 Sp. 3. p. 487.

Knopfbaum mit traubenförmigen Blumen- und Fruchtbüscheln. Linne Pflanzens. 1 Th. S. 284.

Wächst in den caraibischen Inseln. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin. Tab. 79.

Tab. 41.

Mussaenda formosa. L. Gen. 257. Sp. 2. p. 489.

Schöne Mussände. Lin. Pflanzensyst. 3 Th. S. 191.

a. Die Frucht.

b. Saamen.

Wächst in Carthagena. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin. Tab. 70.

Tab. 42.

Mussaenda spinosa. L. Gen. 257. Sp. 3. p. 489.

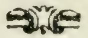
Stachlichte Mussände. Linne Pflanzens. 3 Th. S. 192.

a. Die Frucht.

b. Zwey Saamen. Beyde in natürlicher Grösse.

Wächst in Carthagena und Martinique. Dreymal so groß als die Abbildung.

Jacquin. Tab. 71.





Tab. 43.

Datura tatula. Lin. Gen. 263. Sp. 3 p. 498.

Blaulichter Stechapfel. Linne Pflanzens. 5 Th. S. 639.

a. Die einblätrige bauchichte, fünfeckigte und fünfzähnichte Blumendecke.

b. Die trichterförmige Krone aufgeschnitten, mit den fünf Staubfäden.

c. Der eyrunde Fruchtknoten, lange Griffel, und dicke Narbe.

d. Die dornigte Frucht.

Wächst in Amerika.

Nach der Natur.

Tab. 44.

Atropa physaloides. L. Gen. 266. Sp. 3 p. 505.

Schluttenartiges Tollkraut. Linne Pflanzensyst. 5 Th. S. 668.

a. Der scharfwinklichte geschlossene Kelch.

b. Die einblätrige glockenförmige Blume.

b. b. Eben diese aufgeschnitten, mit den fünf Staubfäden.

c. Das aus fünf Klappen bestehende Honigbehältnis, so den Fruchtknoten einschließt.

d. Die auf diesem sitzende fünf Staubfäden, nebst dem Griffel.

e. Ein abgesonderter Staubfaden.

f. Der Fruchtknoten mit dem Griffel.

g. Die Beere.

h. Diese aufgeschnitten mit den Saamen.

i. Saamen.

k. Die von dem Saamen geleerte, zweyfächerige Beere, mit den zwey Fäden, woran alle Saamen hängen.

Wächst in Peru sechs bis sieben Fuß hoch.

Nach der Natur.



Tab. 45.

Solanum havanense. L. Gen. 268. Sp. 7. p. 512.

Havanischer Nachtschatten. Lin. Pflanzens. 3 Th. S. 209.

a. Die Frucht in natürlicher Größe.

Wächst in Havana. Dreymal so groß, als die Abbildung.

Jacquin. Tab. 48.

Tab. 46.

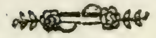
Solanum racemosum. L. Gen. 268. Spec. 8. p. 512.

Traubentragender Nachtschatten. Linne Pflanzensystem 3 Th. S. 210.

a. Die Frucht in natürlicher Grösse.

Wächst in Martinique. Dreymal so groß als die Abbildung.

Jacquin. Tab. 50.



Tab. 47.

Solanum insanum. L. Gen. 268. Sp. 20. p. 516.

Tolläpfel. Linne Pflanzensyst. 5 Th. S. 689.

a. Die einblätrige, halb fünfspaltige, stachlichte Blumendecke.

b. Die einblätrige radförmige Krone aufgeschnitten, mit den fünf Staubfäden.

c. Ein abgesonderter Staubfaden.

d. Der rundlichte Fruchtknoten, Griffel und stumpfe Narbe.

e. Die eyförmige Frucht.

f. Diese aufgeschnitten, mit den Saamen.

g. Saamen.

Wächst in Indien.

Nach der Natur.

Tab. 48.

Solanum triste. Jacquin. Lin. Gen. 268.

Wächst in Martinique. Dreymal so groß als die Abbildung.

Jacquin. Tab. 49.

Tab.



Tab. 49.

Jacquinia armillaris. Lin. Gen. 274. Sp. 1. p. 527.

Stumpfblätrigte Jacquinie. L. Pflanzens. 3 Th. S. 225.

a. Frucht.

b. Saamen.

Wächst in Kuracao, Martinique und Carthagena. Noch so groß, als die Abbildung.

Jacquin. Tab. 56.

Tab. 50.

Jacquinia ruscifolia. L. Gen. 274. Sp. 2. p. 527.

Mausdornblätterichte Jacquinie. Linne Pflanzensyst. 3 Th. S. 226.

Wächst in Havana. Nicht viel grösser, als die Abbildung.

Jacquin. Tab. 57.





Amerikanische Gewächse

nach

Linneischer Ordnung.

Des ersten Hunderts, zwote Hälfte

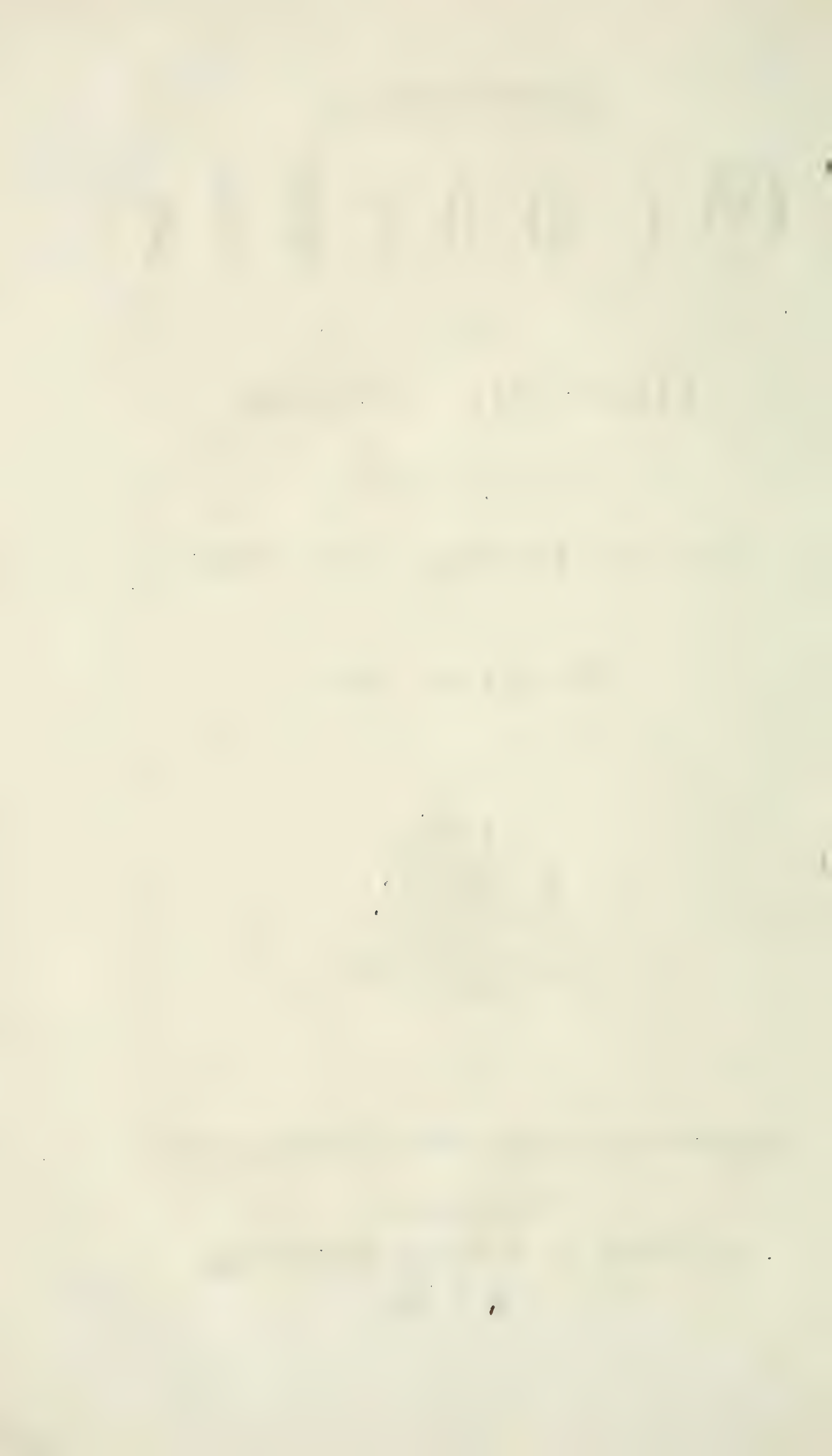
von

Tab. 51. bis 100.





Nürnberg,
auf Kosten der Raspischen Buchhandlung.
1786.





Tab. 51.

Jacquinia linearis. Lin. Gen. 274. Sp. 3. p. 527.

Schmalblättrichte Jaquinie. Linne Pflanz. Syst. 3. Th. S. 227.

Wächst in Domingo. Nicht viel größer als die Abbildung.

Jacquin Tab. 58.

Tab. 52.

Scaevola Lobelia. Linn. Gen. 244. Sp. 1. p. 476.

Lobelische Scävola. Linne Pflanzensyst. 3 Th. S. 165.

a. Eine Blume, in natürlicher Größe.

b. Die Frucht.

c. Die Nuß.

d. Diese geöfnet.

Wächst in St. Martininsel. Dreymal so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 199.

Tab. 53.

Cordia Sebestena. Lin. G. 276. Sp. 3. p. 530.

Sebestenbaum. Linne Pflanzensyst. 1 Th. S. 302.

a. Die ganze Frucht.

b. Diese aufgeschnitten.

Wächst in Karthagena. Um die Hälfte größer als die Abbildung.

Jacquin Tab. 44.

Tab. 54.

Ehretia Beurreria. Linn. Gen. 278. Spec. 3. p. 533.

Beurerische Ehretie. Linne Pflanzens. 1 Th. S. 312.

Wächst in den Karibäen. Nicht viel größer als die Abbildung.

Jacquin Tab. 45.

Tab. 55.

Varronia bullata. Lin. Gen. 274. Spec. 2. p. 534.

Aufgeblasene Varronie. Linne Pflanzens. 1 Th. S. 317.

Wächst in Domingo. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 43.

Tab. 56.

Varronia martinicensis. Linn. Gen. 279. Spec. 3. p. 534.

Varronie von Martinique. Linne Pflanzensyst. 1 Th. S. 318.

Wächst in Martinique. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 42.

Tab. 57.

Chrysophyllum Cainito. Linn. Gen. 282. Spec. 1. p. 535.

Gemeiner Sternapfelbaum. Linne Pflanzensyst. 1 Th. S. 329.

a. Ein blühender Ast.
b. Die Frucht.
c. Diese entzwey geschnitten.
d. Saamen.

Wächst in Martinique und Domingo. Dreymal so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 51.

Tab. 58.

Chrysophyllum Cainito coeruleum. Linn. Gen. 282. Spec. 1. Var. δ. p. 536.

Gemeiner Sternapfelbaum, mit blauer Frucht. Linne Pflanzens. 1 Th. S. 331.

Wächst in Martinique. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 52.

Tab. 59.

Chrysophyllum glabrum Linn. Gen. 282. Spec. 2. p. 536.

Glatter Sternapfel. Linne Pflanzens. 1 Th. S. 332.

Wächst in Martinique.

Jacquin Tab. 55.

Tab. 60.

Chrysophyllum argenteum. Jacq. Chrys. foliis falcato ovatis subtus tomentoso-nitidis. Linn. Gen. 282.

Sternapfelbaum mit dem Silberblatt. Linne Pflanzensystem 1 Th. S. 331.

a. Die unzeitige —
b. Die zeitige Frucht, in natürlicher Größe.
c. Saamen.

Wächst in Martique. Zwey und ein halbmal so groß, als die Abbildung.

Jacquin Tab. 54.

Tab. 61.

Chrysophyllum microphyllum. Jacq.
Chrys. foliis minoribus. Linn. Gen. 282.

Wächst in Havanna. Nicht viel größer als die Abbildung.

Jacquin Tab. 53.

Tab. 62.

Rhamnus cubensis. Linn. Gen. 284. Spec. 10. p. 542.

Cubensischer Wegdorn. Linn. Pflanzensyst. 3 Th. S. 239.

a. Die vergrößerte Blüthe.

Wächst in Cuba. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 75.

Tab. 63.

Tab. 63.

Rhamnus colubrinus. Lin. Gen. 284. Spec. 11. p. 502.

Schlangenwegdorn, Linne Pflanzens. 3 Th. S. 240.

Wächst in Domingo, Cuba, Jamaika, Martinique. Dreimal größer als die Abbildung.

Jacquin T. 74.

Tab. 64.

Hirtella americana. Linn. Gen. 299. Spec. 1. p. 563.

Amerikanischer Kräußler. Linn. Pflanzensyst. 1 Th. S. 347.

Wächst in Martinique. Zweimal so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 11.

Tab. 65.

Sauvagesia erecta. Linn. Gen. 308. Spec. 1. p. 572.

Aufrechte Sauvagesie. Linn. Pflanzens. 5 Th. S. 708.

Wächst in Martinique.

Jacquin Tab. 77.

Tab. 66.

Illecebrum ficoideum. Linn. Gen. 313. Spec. 14. p. 583.

Feigenartige Knorpelblume. Linn. Pflanzensyst. 5 Th. S. 733.

Wächst in Martinique. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 90.

Teb. 67.

Rauwolfia tomentosa. Linn. Gen. 316. Spec. 3. p. 589.

Filzige Rauwolfie. Linne Pflanzensyst. 1 Theil. Seite 353.

Wächst in Karthagena. Nicht viel größer als die Abbildung.

Jacquin Tab. 46.

Tab. 68.

Cerbera Thenetia. Linn. Gen. 319 Spec. 3. p. 591.

Thevetischer Schellenbaum. Linn. Pflanzensyst. 1 Th. S. 360.

Wächst in Cuba und Martinique. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 47.

Tab. 69.

Gardenia florida. Linn. Gen. 320. Spec. 1. p. 592.

Blumenprangende Gardenie. Linn. Pflanzensyst. 3 Th. S. 321.

a. Die einblätrige, röhrichte, fünftheilige Krone.
b. Der Fruchtknoten.
c. Der Griffel mit zweylappigter Narbe.

Wächst in Surate, Amboina ꝛc.

Miller Abb. Tab. 156.

Tab. 70.

Nerium Oleander. Linn. Gen. 323. Spec. 1. p. 594.

Der gemeine Oleander. Linn. Pflanzensf. 3 Th. S. 323.

a. Die fünftheilige Blumendecke mit dem Deckblatt.
b. Die einblätrige Krone mit fünftheiliger Mündung.
c. Eben diese von oben.
d. Das Honigbehältnis, ein Kranz mit zerrissenen Lappen.
e. Die fünf Staubfäden mit den gegen einander gebogenen verlängerten Staubbeuteln.
f. Ein abgesonderter Staubfaden.
g. Der zweispaltige Fruchtknoten, Griffel, und die auf einer Scheibe sitzende Narbe.
h. Der Fruchtknoten, Griffel und Narbe vergrößert.
i. Die Frucht.
k. Diese durchschnitten.
l. Eben diese geöfnet, mit den Saamen.
m. Saamen.

Wächst zu Gades in Indien. Noch so groß als die Abbildung.

Miller illustr. Tab. 12.

Tab. 71.

Echites biflora. Linn. Gen. 324. Spec. 1. p. 595.

Zweyblumigter Klammerstrauch. Linn. Pflanzensyst. 3 Th. S. 328.

Wächst auf den Karibäen. Dreymal so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 28.

Tab. 72.

Echites quinquangularis. Linn. Gen. 324. Spec. 2. p. 596.

Fünfeckigter Klammerstrauch. Linn. Pflanzensyst. 3 Th. S. 329.

Wachst in Karthagena. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 82.

Tab. 73.

Tab. 73.

Echites suberecta. Linn. Gen. 324. Spec. 3. p. 596.

Ziemlich aufrechter Klammerstrauch. Linn. Pflanzensyst. 3 Th. S. 329.

Wächst in Jamaika, Domingo. Ein und ein halbmal so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 33.

Tab. 74.

Echites agglutinata. Linn. Gen. 324. Spec. 4. p. 596.

Angeklebter Klammerstrauch. Linn. Pflanzensyst. 3 Th. S. 330.

Wächst in Domingo. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 30.

Tab. 75.

Echites torulosa. Linn. Gen. 324. Spec. 5. p. 596.

Knotiger Klammerstrauch. Linn. Pflanzensyst. 3 Th. S. 331.

Wächst in Jamaika. Ein und ein halbmal so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab 34.

Tab. 76.

Echites umbellata. Linn. Gen. 324. Spec. 6. p. 596.

Doldentragender Klammerstrauch. Linn. Pflanzensyst. 3 Th. S. 331.

a. Die Frucht.

Wächst in Jamaika, Domingo, Kuba. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 29.

Tab. 77.

Echites trifida. Linn. Gen. 324. Spec. 7. p. 597.

Dreispaltiger Klammerstrauch. Linne Pflanzensyst. 3 Th. S. 332.

Wächst in Karthagena. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 31.

Tab. 78.

Echites corymbosa. Linn. Gen. 324. Spec. 8. p. 597.

Flachsträußiger Klammerstrauch. Linn Pflanzensyst. 3 Th. S. 333.

Wächst in Domingo. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 37.

Tab. 79.

Echites spicata. Linn. Gen. 324. Spec. 9. p. 597.

Aehrentragender Klammerstrauch. Linn. Pflanzensyst. 3 Th. S. 334.

Wächst in Karthagena. Dreimal so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 36.

Tab. 80.

Echites repens. Jacq.

Echites pedunculis multifloris divisis, foliis lanceolato-oblongis. Linn. Gen. 324.

Wächst in Domingo.

Jacquin Tab. 35.

Tab. 81.

Plumeria alba. Linn. Gen. 325. Spec. 2. p. 598.

Weisse Plumierie. Linn. Pflanzensyst. 1 Th. S. 364.

a. Der vergrößerte Stempfel.

Wächst in Martinique. Dreymal so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 38.

Tab. 82.

Cameraria latifolia. Linn. Gen. 326. Spec. 1. p. 599.

Breitblätterigte Camerarie. Linn. Pflanzensyst. 1 Th. S. 379.

Wächst in Kuba, Jamaika, Domingo. Dreimal so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 39.

Tab. 83.

Tabernaemontana citrifolia. Lin. Gen. 327. Spec. 1. p. 600.

Tabernämontane mit Zitronblättern. Linn. Pflanzensyst. 1 Th. S. 371.

a. Saamen.

Wächst in Martinique. Dreimal so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 40.

Tab. 84.

Tabernaemontana grandiflora. Linn. Gen. 327. Spec. 3. p. 600.

Großblumige Tabernämontane. Linn. Pflanzensyst. 1 Th. S. 375.

a. Die Frucht in natürlicher Größe.

Wächst in Karthagena. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 41.

Tab. 85.

Tab. 85.

Cynanchum planiflorum. Linn. Gen. 331. Spec. 3. p. 605.

Flachblumiger Hundswürger. Linn. Pflanzensyst. 5 Th. S. 761.

Wächst in Karthageua. Um die Hälfte größer.

Jacquin Tab. 81.

Tab. 86.

Cynanchum racemosum. Linn Gen. 331. Spec. 4. p. 605.

Traubenartiger Hundswürger. Linn. Pflanzensystem 5 Th. S. 761.

Wächst in Karthagena. Nicht viel größer als die Abbildung.

Jacquin Tab. 80.

Tab. 87.

Cynanchum maritimum. Linn. Gen. 331. Spec. 5. p. 605.

Seestrands Hundswürger. Linn. Pflanzensyst. 5 Th. S. 762.

Wächst in Tierra bomba. Noch so groß als Abbildung.

Jacquin Tab. 82.

Tab. 88.

Cynannchum undulatum. Linn. Gen. 331. Spec. 9. p. 606.

Wellenförmiger Hundswürger. Linn. Pflanzensystem 5 Th. S. 765.

Wächst in Karthagena. Nicht viel größer als die Abbildung.

Jacquin Tab. 54.

Tab. 89.

Cynanchum altissimum. Jacqu.

Cynanchum caule volubili, foliis cordatis, utrinque tomentosis, floribus umbellatis. Gen. 331.

Wächst in Karthagena. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 83.

Tab. 90.

Cynanchum longiflorum. Jacq.

Cynanchum caule volubili, foliis oblongis, acutis, villosis, floribus umbellatis. Gen. 331.

a. Eine Blume in natürlicher Größe.

Wächst in Karthagena. Dreimal so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 85.

Tab. 91.

Cynanchum filiforme. Jacqu.

Cynanchum caule volubili, foliis ovatis, acuminatis, planis, nitidis, umbellis globosis. Gen. 331.

Wächst in Karthagena. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 86.

Tab. 92.

Cynanchum clausum. Jacqu.

Cynanchum caule volubili, foliis acuminato-oblongis, ad oras revolutis, floribus umbellatis. Gen. 331.

Wächst in Karthagena. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 87.

Tab. 93.

Asclepias gigantea. Linn. Gen. 333. Spec. 4. p. 608.

Riesenförmige Aesculapie. Linn. Pflanzensyst. 5 Th. S. 775.

Wächst in Jamaika. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin T. 88.

Tab. 94.

Stapelia variegata. Linn. Gen. 334. Spec. 1. p. 614.

Bunte Stapelie. Linn. Pflanzensyst. 5 Th. S. 792.

a. Die einblätrige tief fünfspaltige Blume.

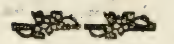
b. b. c. d. Die Scheide, so aus dem Grund der Blume entspringt, und den Stempfel bis zu der Fläche der Narbe umgibt, und sich in zehn Flügeln ausbreitet. Fünf derselben, die über die Blumenblätter hervorragen —

e. f. g. bilden einen Stern, dessen Flügel zweispaltig sind; die fünf andern —

h. h. i. k. l. theilen sich aus der Basis h. i. in zwei Hörner k. l. davon die innere l. sich über dem Mittelpunkt der Narbe zusammen biegen.

m ist ein Behältniß, das zweifächerig ist und die Staubbeutel bedeckt. Beide Arten der Flügel sind mit ihrer Basis e. f. und h. i. in einen Körper in f. α. vereinigt, und mit dem ganzen Theil der Scheide c. d. zum Theil auch mit e. b. f. verwachsen.

n. Zwei



n. Zwei Fruchtknoten auf denen zwei kurze Griffel sizen, welche oben —

o. mit einer einzigen Narbe bedeckt sind, sie ist tellerförmig, eingetieft, und etwas rund, fünfekigt. In den Eken dieser Narbe sind die Staubfäden tragende Drüsen angewachsen, aus deren jeder zu beeden Seiten, ein länglichter Staubbeutel —

p. herauskommt, der in den Seiten der Narbe liegt.

Nur die Figuren b. c. d. h i. k. l. m. o. p. sind vergrößert.

Wächst auf dem Vorgebürge der guten Hofnung.

Jacqu. Miscell. austr. V. 1.

Tab. 95.

Stapelia hirsuta- Linn. Gen. 334. Spec. 2. p. 614.

Zotige Stapelie. Linne Pflanzensyst. 5 Th. S. 794.

a. Die einblätrige fünfspaltige Blumendecke.

b. Die einblätrige, flache, fünfspaltige Krone, deren Lappen zurückgebogen sind.

c. Eben diese von unten.

d. Ein Lappen des Honigbehältnisses, deren fünf sind, die um die Scheide, welche die Fruchtwerkzeuge umschließt, stehen. Unter diesen finden sich —

f. Fünf kleinere ungetheilte Lappen die ein Sternchen bilden. Unten in d. siehet man an dem abgebrochnen Theil zu beeden Seiten zwey runde hohle gelbe Schuppen

e. welche an der Mündung der Narbe sizen, und die Staubfäden

g. bedecken. Diese sind ohne Träger, mit ihrer Basis an die Scheide

i. befestiget. In dieser Scheide sind die zwei Fruchtknoten —

h. länglicht, eyförmig. Sie haben keinen Griffel, sondern sind oben bedeckt. Die Scheide i. eine Narbe, die flach, eingetieft ist, und unten ein Grübchen hat, in welchem die beiden Fruchtknoten h. ansizen.

Wächst auf dem Vorgebürge der guten Hofnung.

Nach der Natur.

Tab. 96.

Gentiana aphylla. Linn. Gen. 332. Spec. 24. p. 644.

Nakter Gentian. Linn. Pflanzensyst. 5 Th. S. 864.

Wächst in Martinique.

Jacquin Tab. 89.

Tab. 97.

Aralia arborea. Linn. Gen. 417. Spec. 1. p. 751.

Baumartige Beerangelika. Linn. Pflanzensyst. 1 Th. S. 408.

Wächst in Havana. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 91.

Tab. 98.

Crassula coccinea. Linn. Gen. 423. Spec. 1. p. 768.

Scharlachrothes Dickblat.

a. Die fünfblätrige Blumendecke.
b. Die fünfblätrige Krone.
c. Eben diese ausgebreitet, mit den fünf Staubfäden.
d. Die fünf Honigbehältnisse, aussen an dem Fruchtknoten.
e. Die fünf Fruchtknoten mit den Honigbehältnissen.
f. Ein abgesonderter.
g. Ein Durchschnitt desselben.
h. Die fünf Saamenkapseln.
i. Eine abgesondert.
k. Saamen, natürlich und vergrößert.

Wächst in Aethiopien.

Miller illustr. Tab. 16.

Tab. 99.

Viscoides pendulum. Jacq.

Wächst in Martinique. Nicht viel größer als die Abbildung.

Jacquin Tab. 73.

Tab. 100.

Ruyschia clusiaefolia Jacq.

Ruyschia appendicis calycinae foliolis lateralibus calyei similibus.

Wächst in Martinique. Noch so groß als die Abbildung.

Jacquin Tab. 76.





Canna indica. L.



Claſs. 2. Tab. 2.



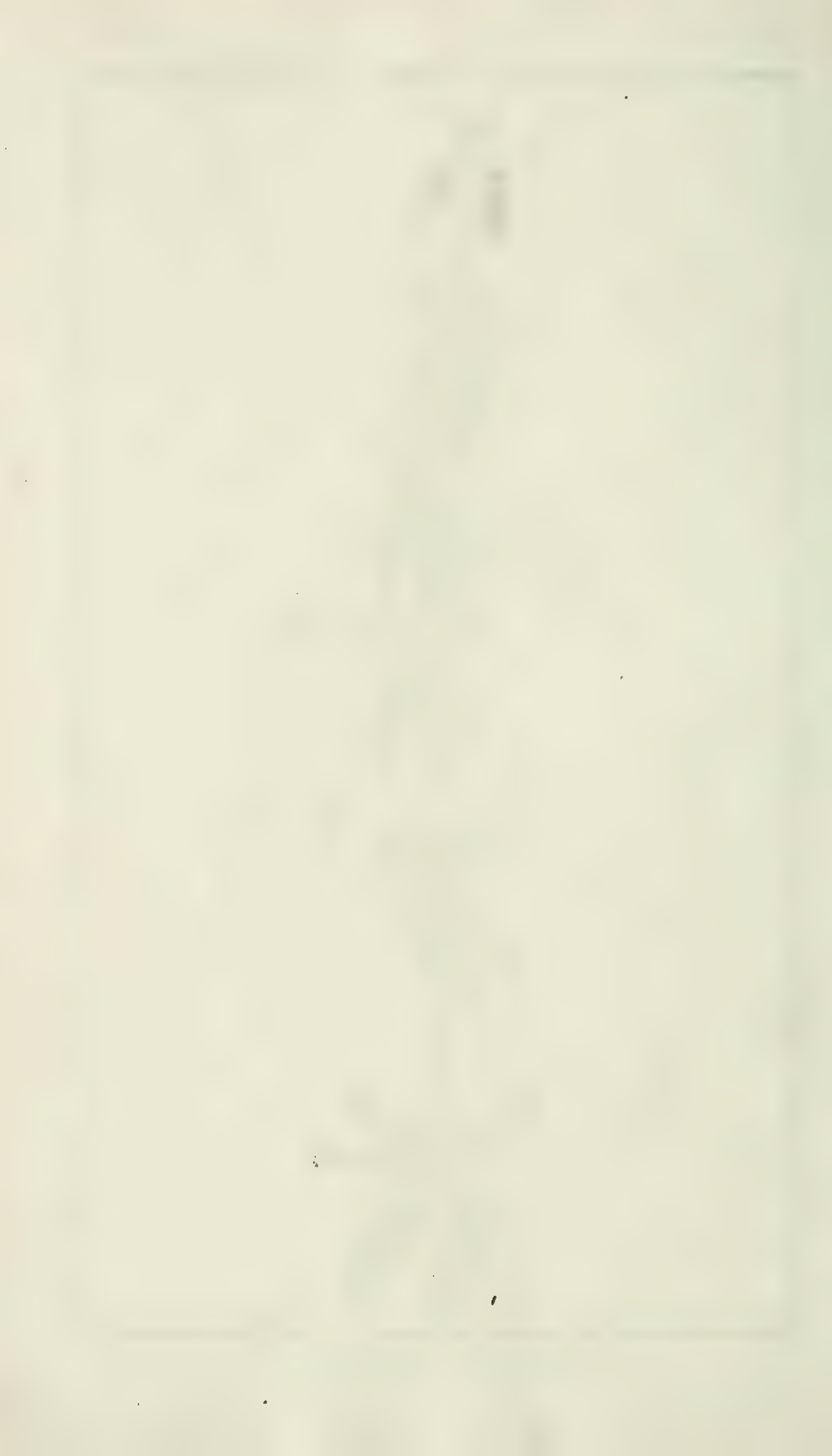
Veronica virginica. L.



Class. 2. Tab. 3.



Justicia spinosa. L.





Justicia seſſilis. L.



Claſs. 2. Tab. 5.



Justicia carthaginensis. L.



Claſs. 2. Tab. 6.



Justicia pectoralis. Jacq:



Class. 2. Tab. 7.



Justicia eustachiana. Jacq:



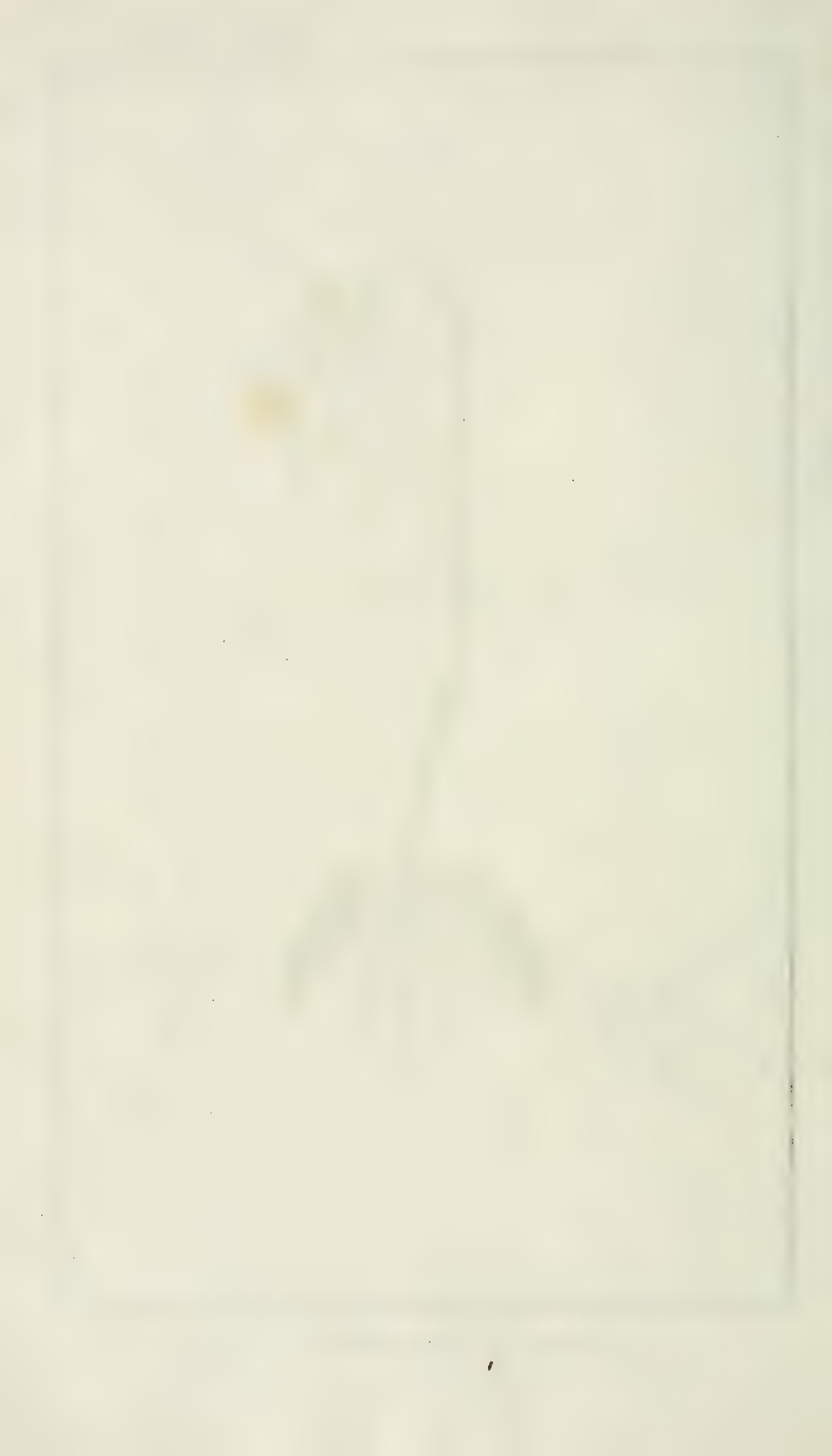


Justicia martinicensis. Jacq:





Utricularia alpina. L.





Verbena lappulacea. L.



Class. 3. Tab. 11.



Hippocratea volubilis. L.





Iris martinicenſis. L.





Callisia repens. L.





Hedyotis americana. Jacq.



Class. 4. Tab. 15.

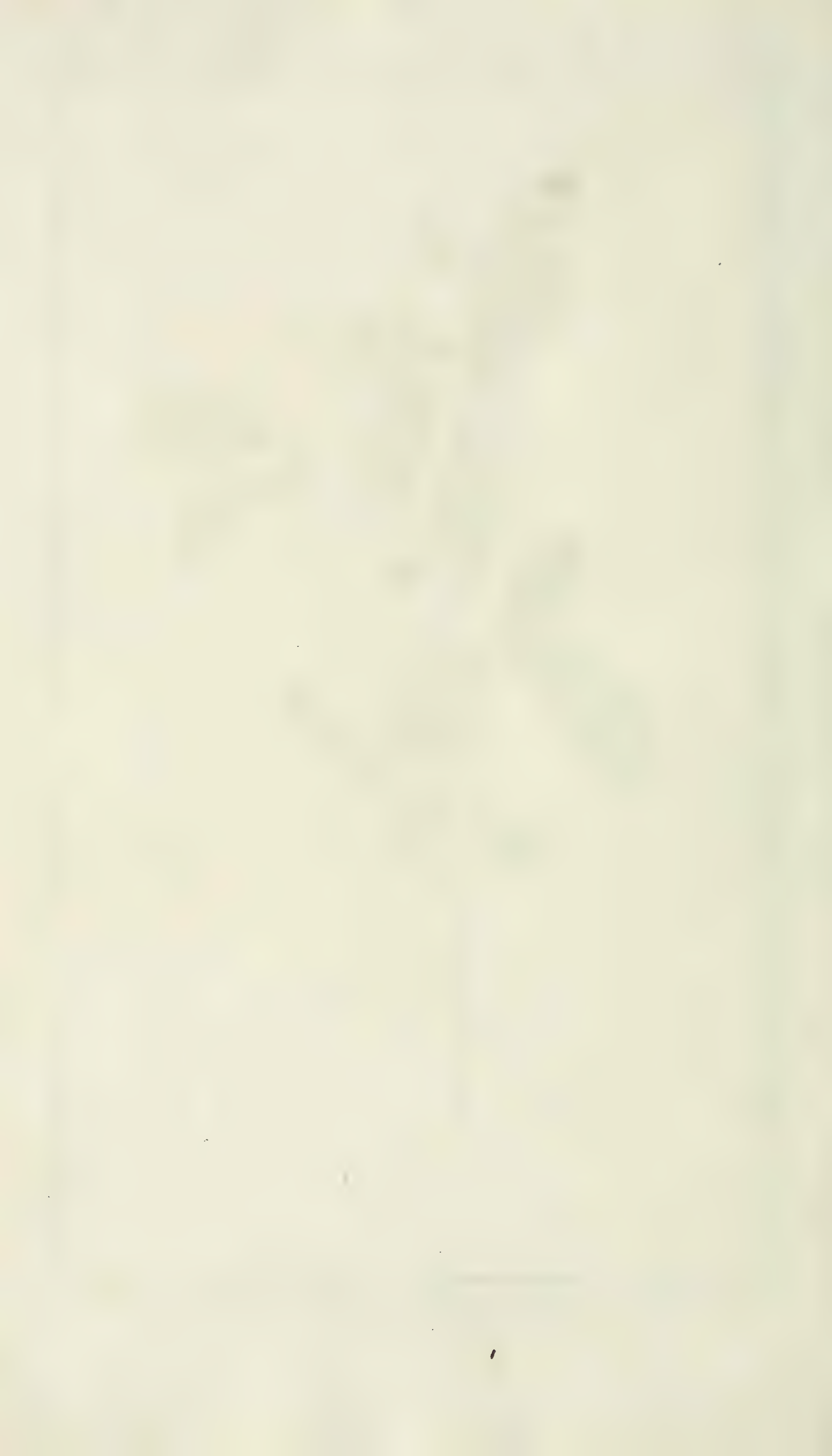


Ixora alternifolia. Jacq:



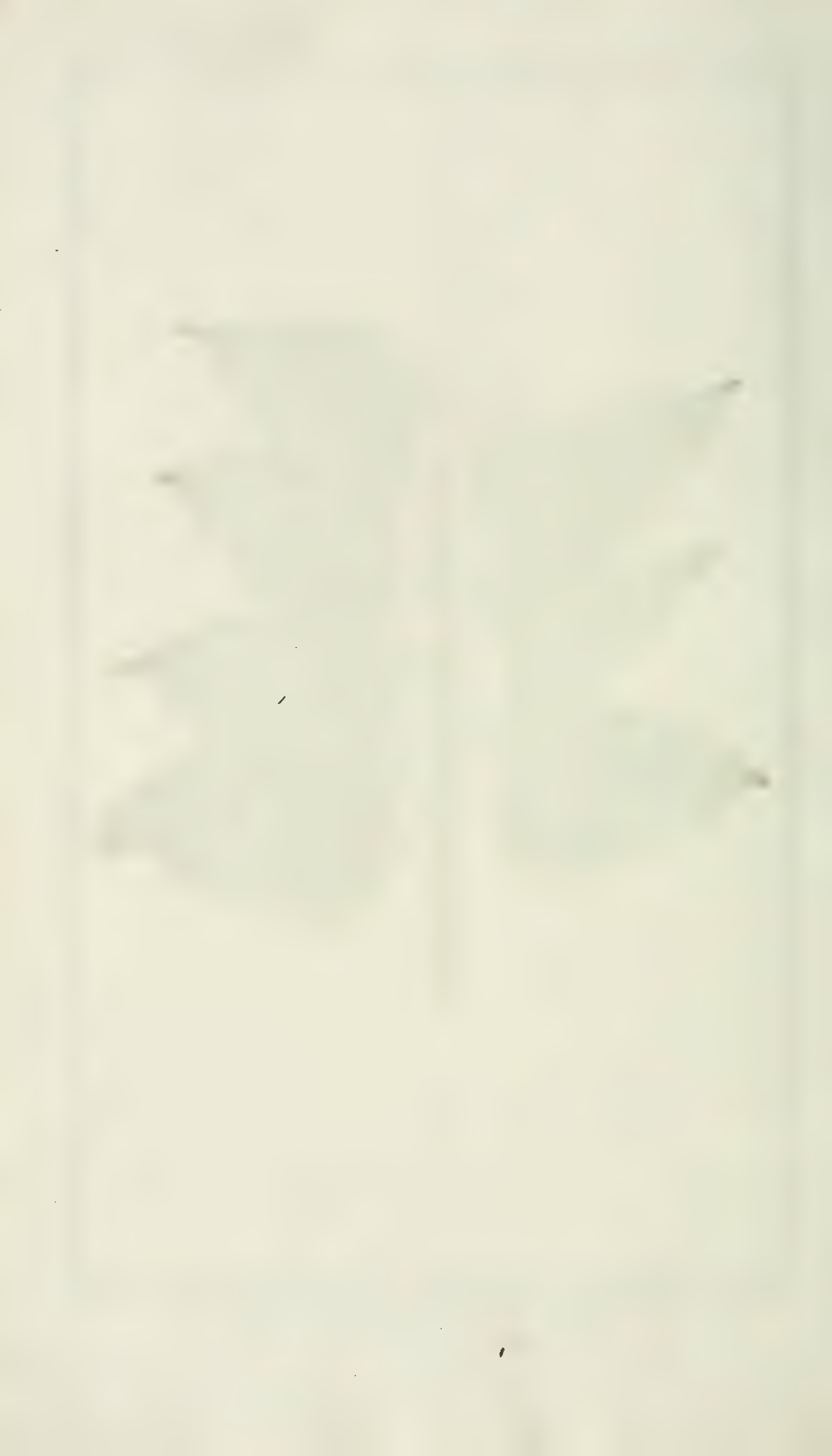


Aquartia aculeata. L.





Cissus sicyoides. L.



Class. 4. Tab. 18.



Fagara tragodes. L.



Claſs. 4. Tab. 19.



Rivina octandra. L.





Myginda uragoga. L.





Chomelia spinoſa. Jacq:





Anchusa Italica.



Claſs. 5. Tab. 23.



Plumbago ſcandens. L.





Convolvulus Martinicensis. L.



Claſs. 5. Tab. 25.



Ipomea coccinea. L.



Class. 5. Tab. 26.



Ipomea carnea. L.



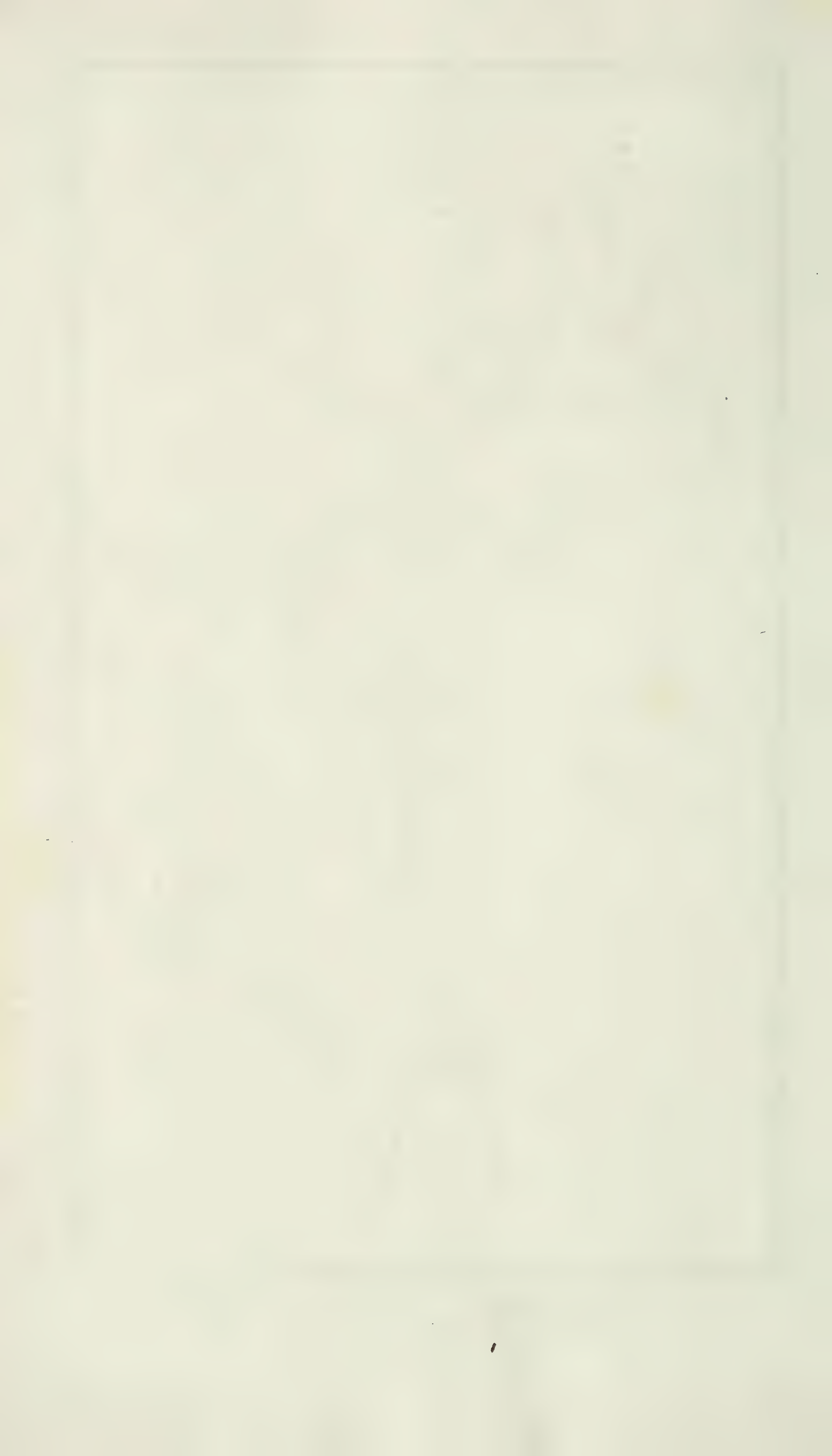


Ipomea repanda. L.





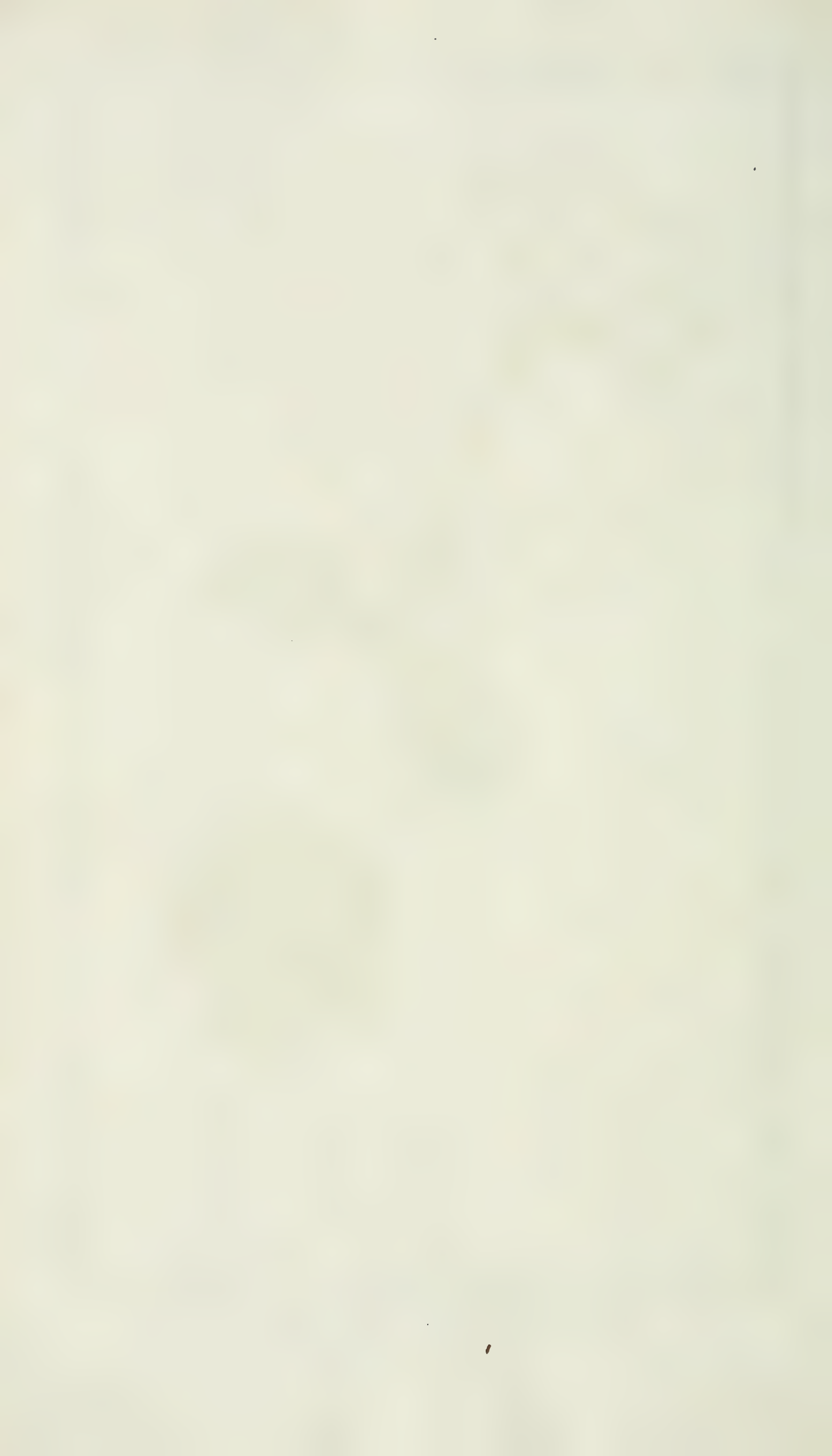
Ipomea filiformis. Jacq:



Class. 5. Tab. 29.



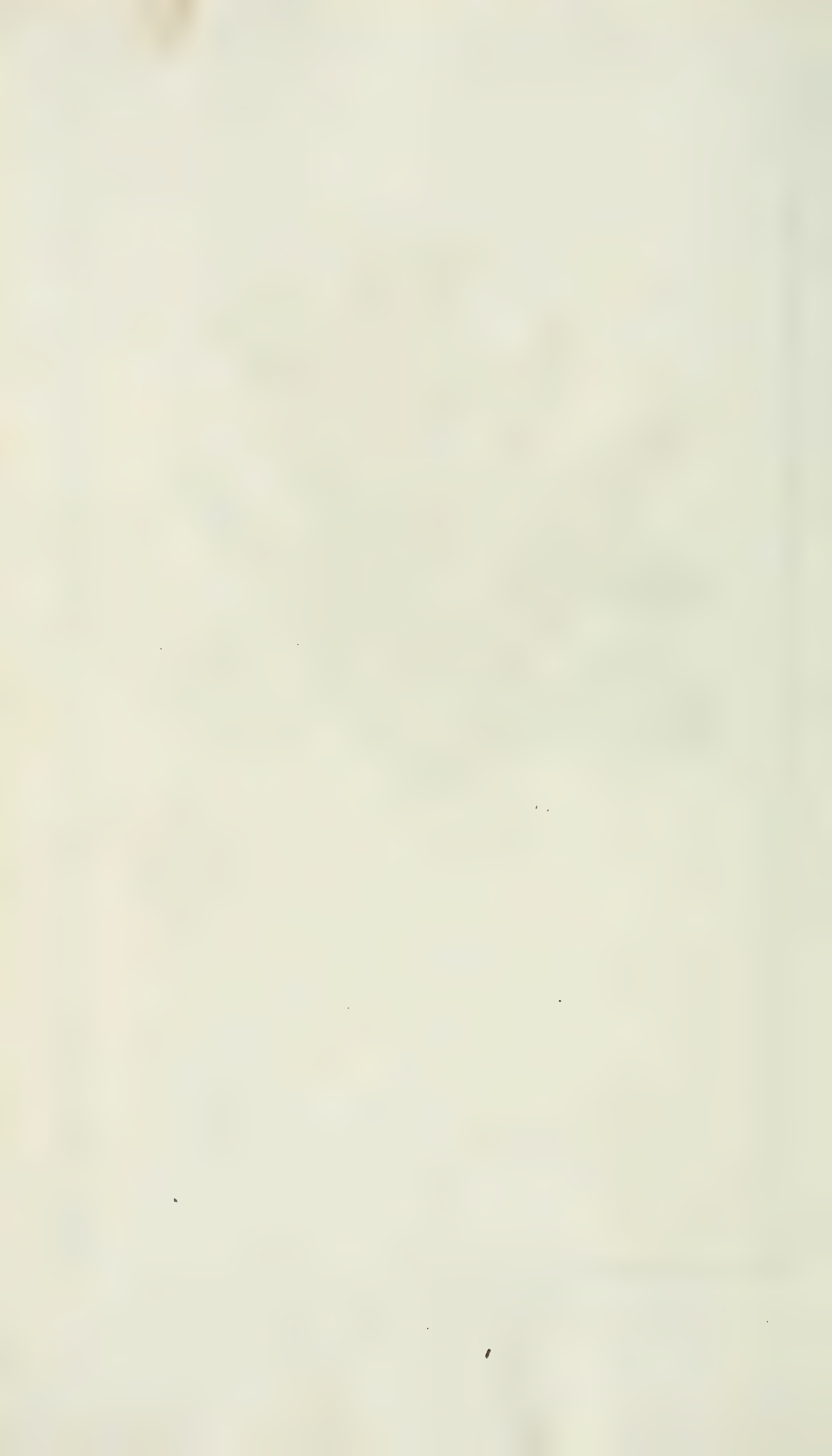
Rondeletia obovata. L.



Class. 5. Tab. 30.

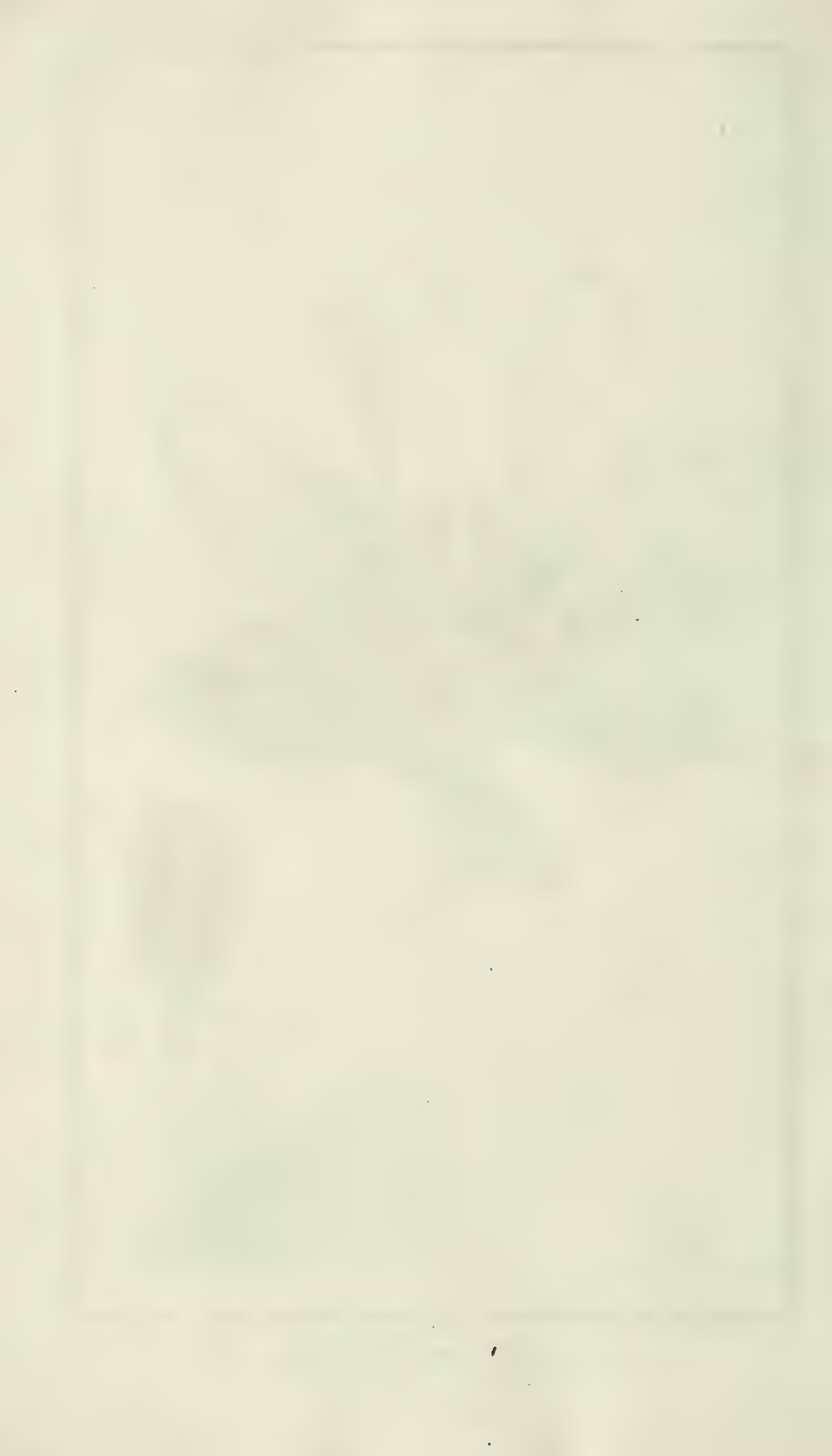


Rondeletia trifoliata. L.





Portlandia grandiflora. L.





Portlandia hexandra. L.





Cinchona Caribæa. L.





Psychotria herbacea. L.



Class. 5. Tab. 35.



Coffea occidentalis. L.





Chiococca racemofa. L.



Class. 5. Tab. 37.



Hamelia patens. L.





Morinda muscosa. Jacq:





Conocarpus erecta. L.





Conocarpus racemoſa. L.





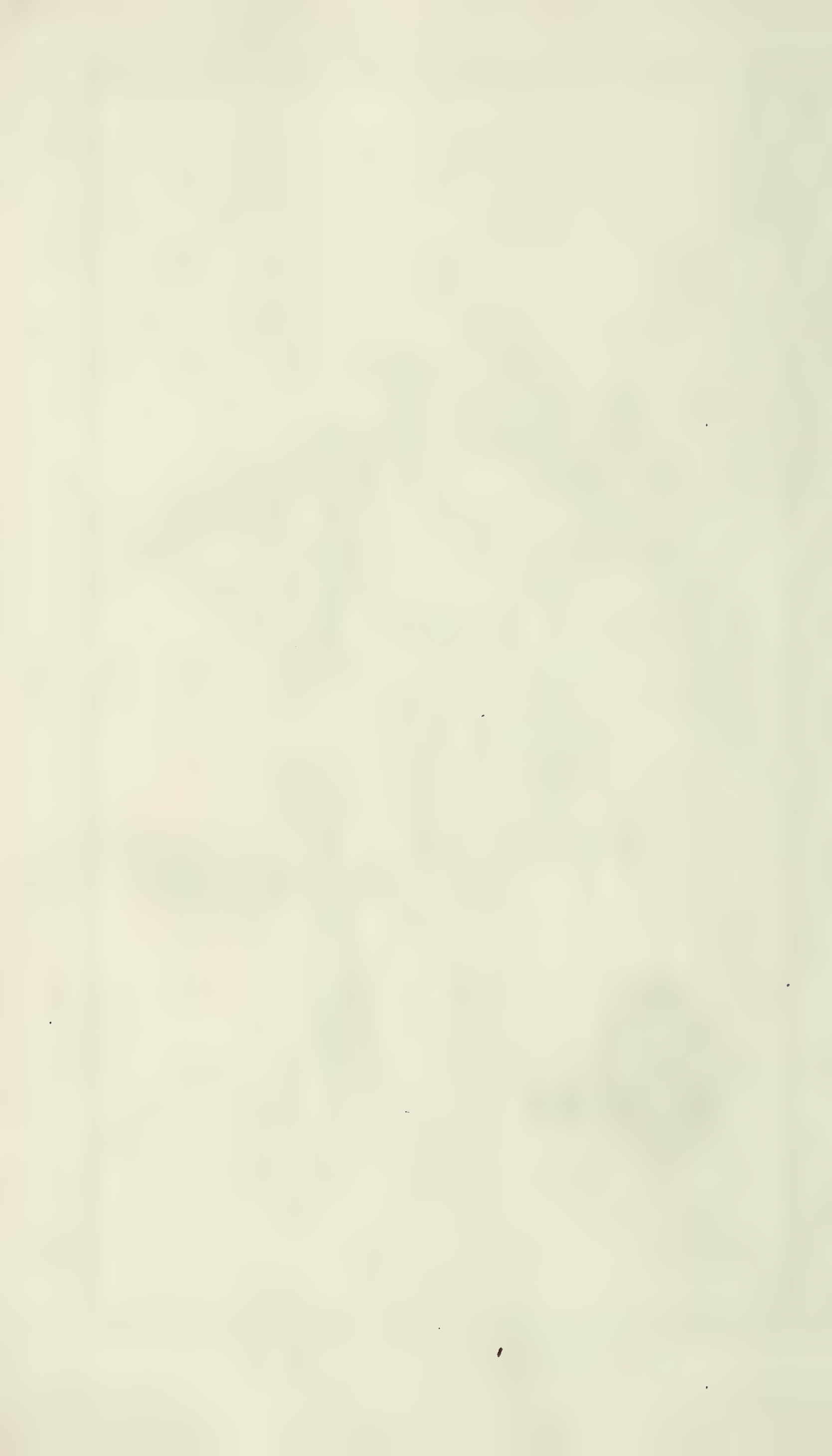
Mussænda formosa.



Claſs. 5 Tab. 42.



Muſſænda spinoſa.





Datura tatula. L.





Atropa physaloides. L.





Solanum Havanense. L.





Solanum racemosum. L.





Solanum inſanum. L.





Solanum triste. Jacq:



Clafs. 5. Tab. 49.



Jacquinia armillaris. L.



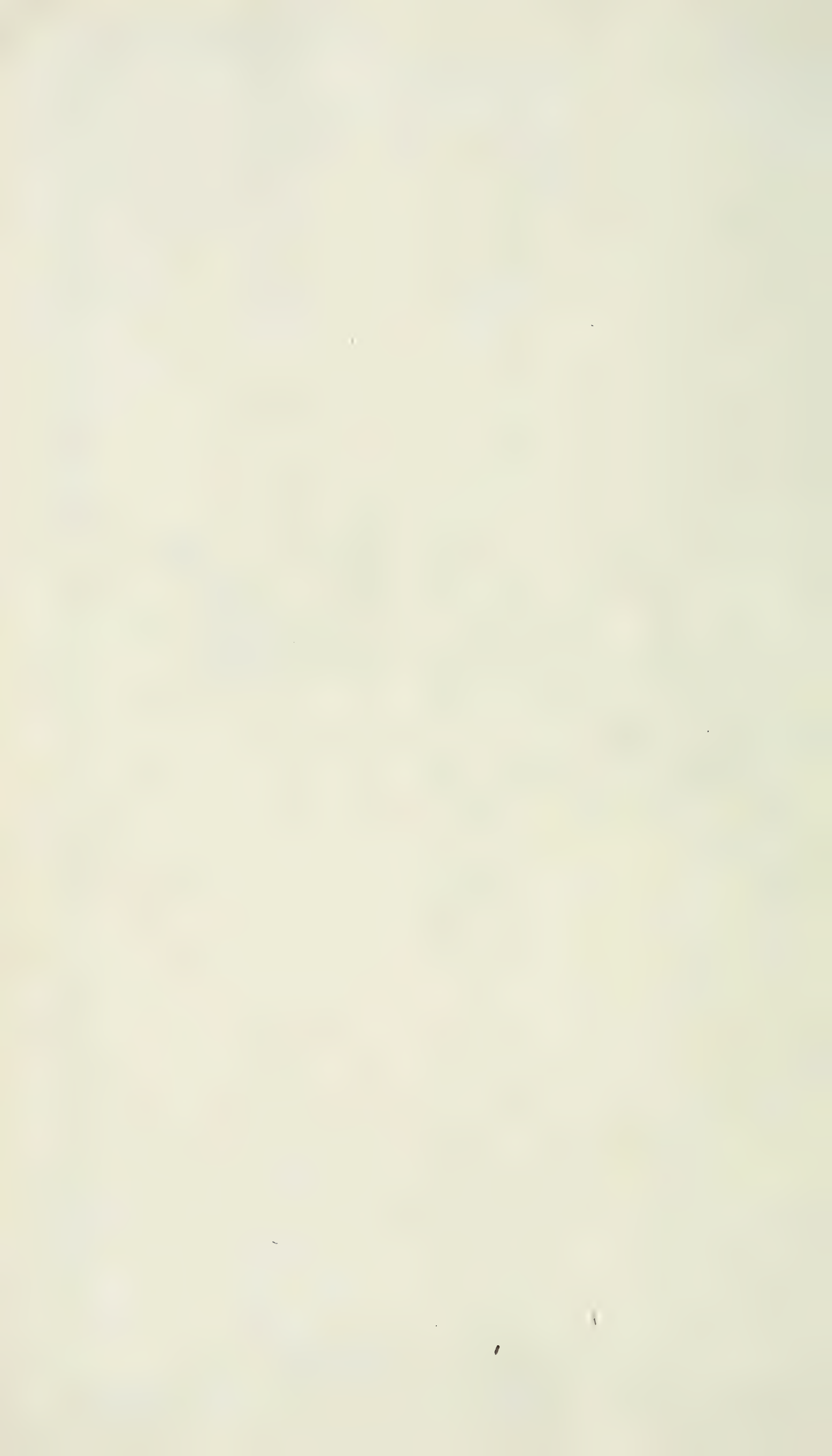


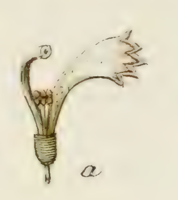
Jacquinia ruſcifolia. L.

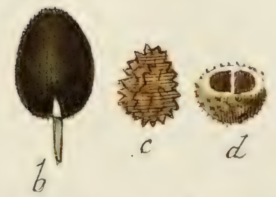




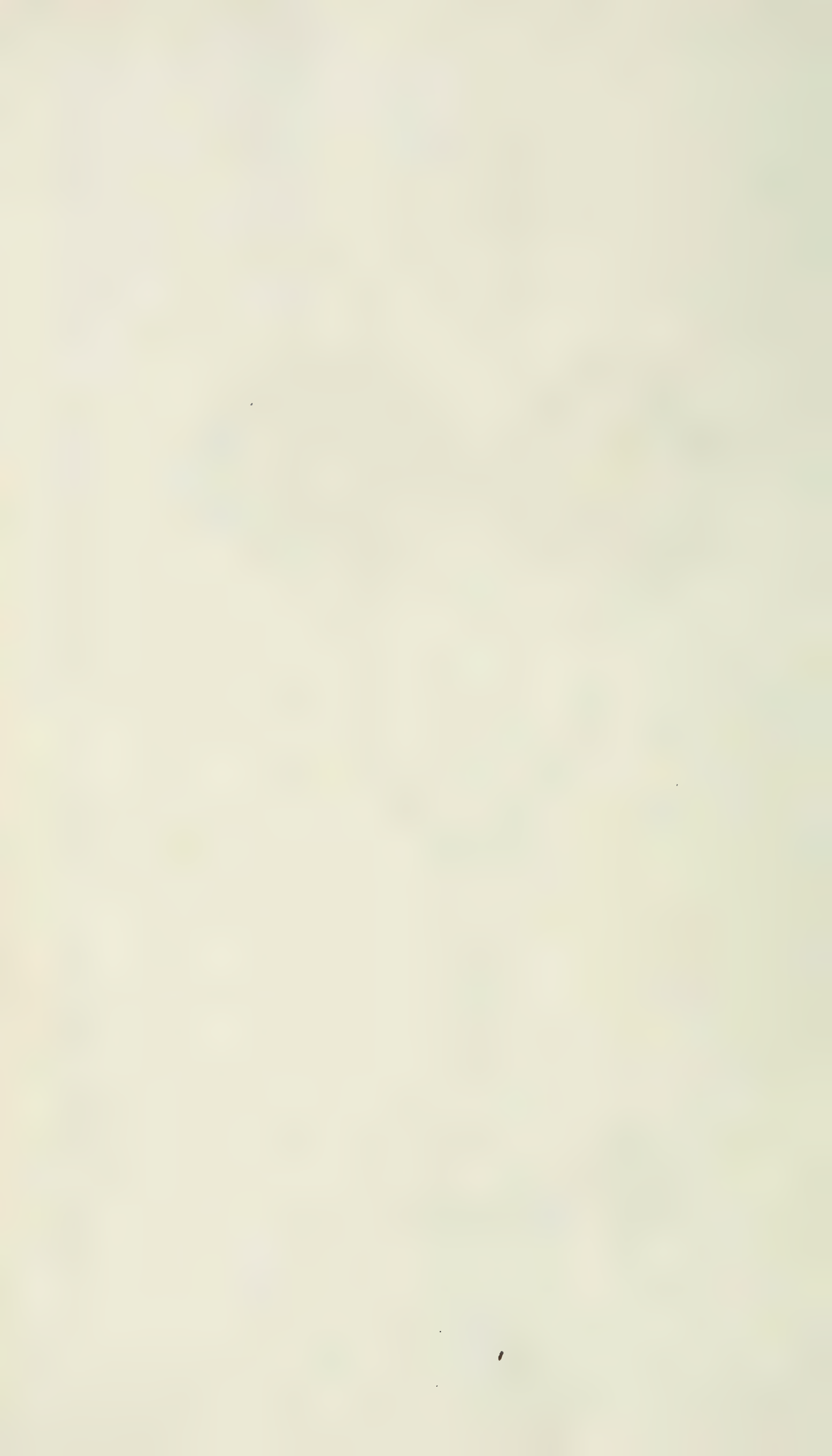
Jacquinia linearis. L.







Scævola lobelia. L.



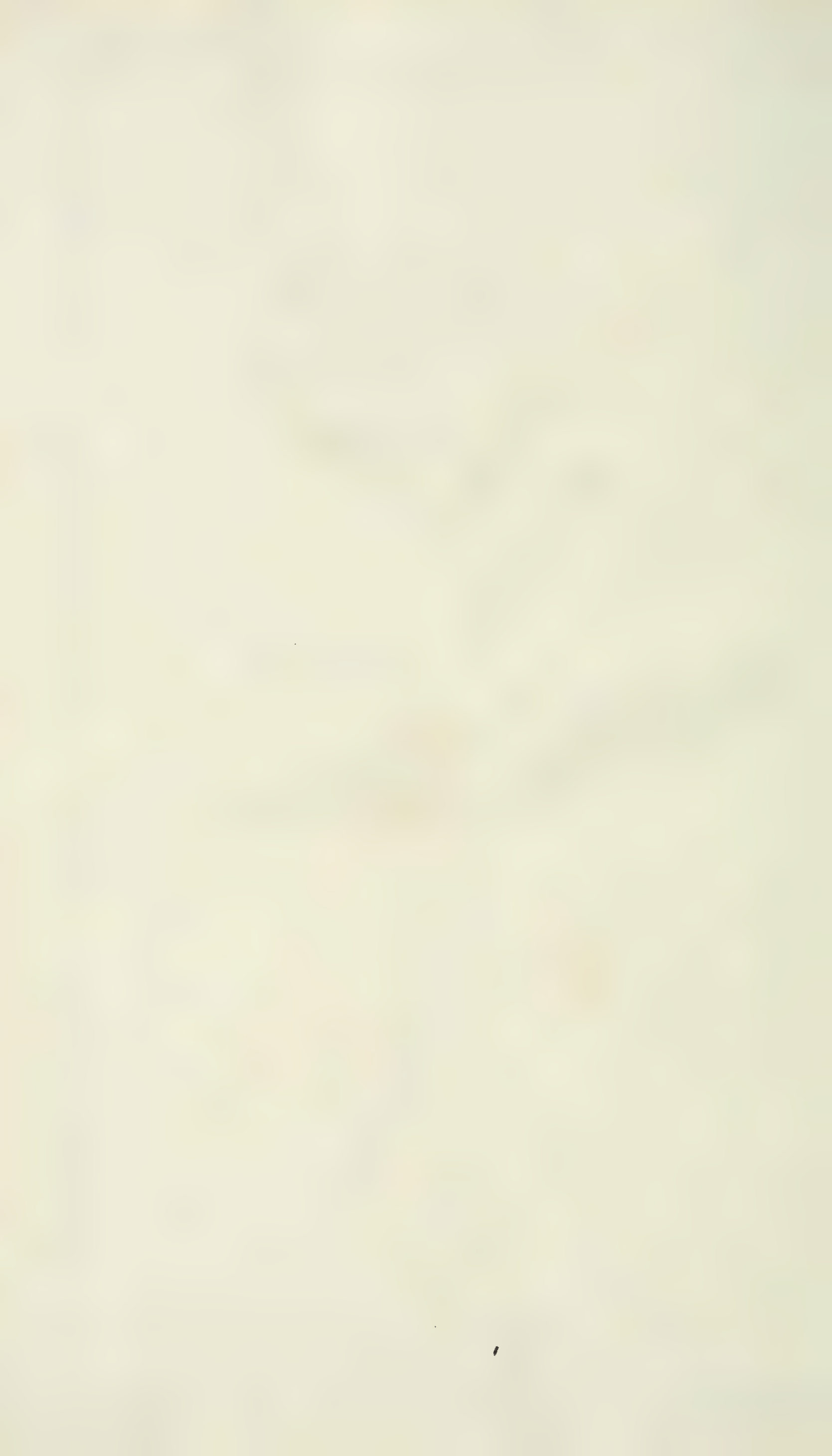


Cordia sebestena. L.





Ehretia Bourreria L.




Cl: 5. Tab: 55.
Varronia bullata. L.



Cl: 5 Tab: 56.



Varronia martinicensis L.





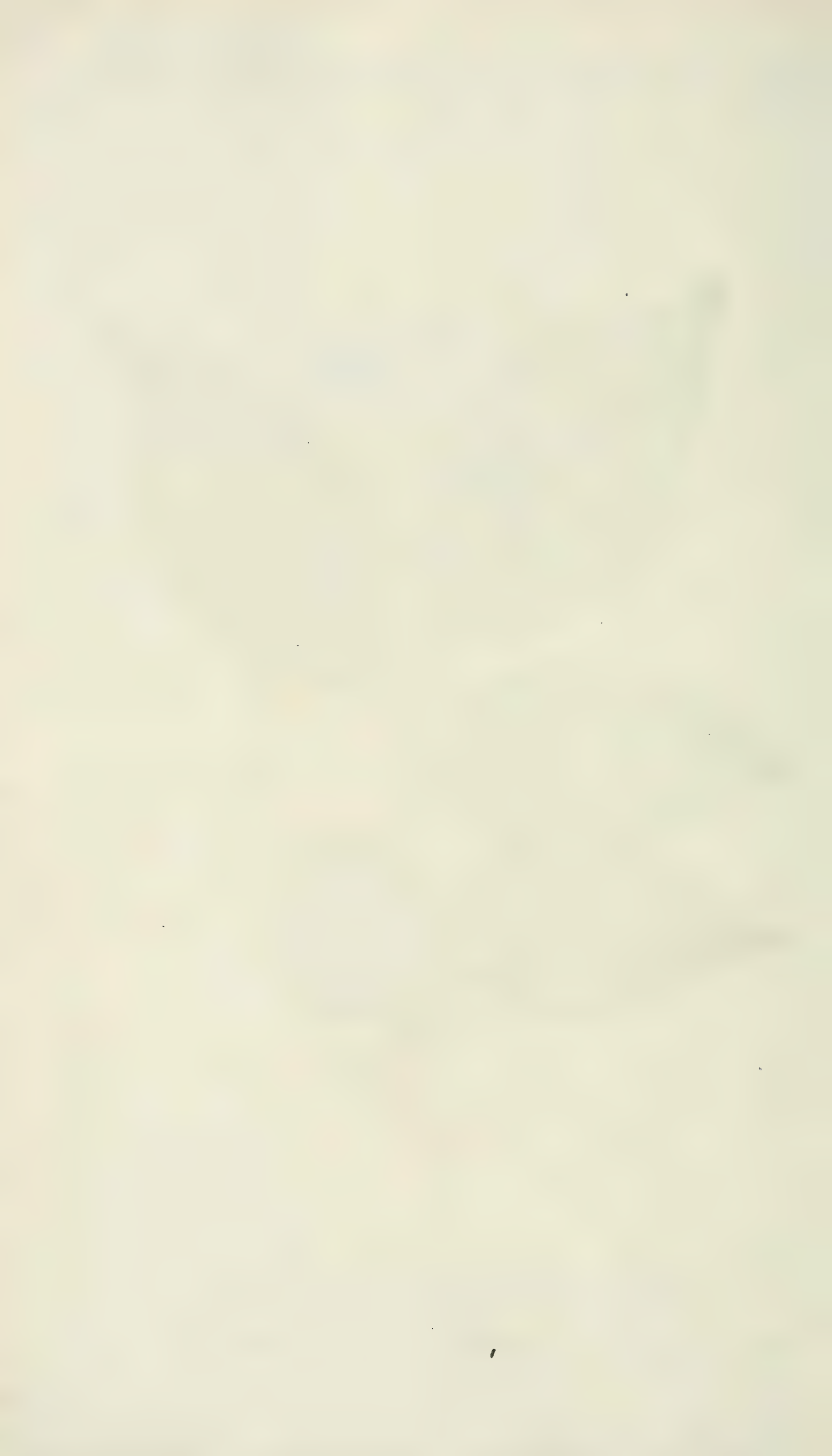
Chrysophyllum cainito L.

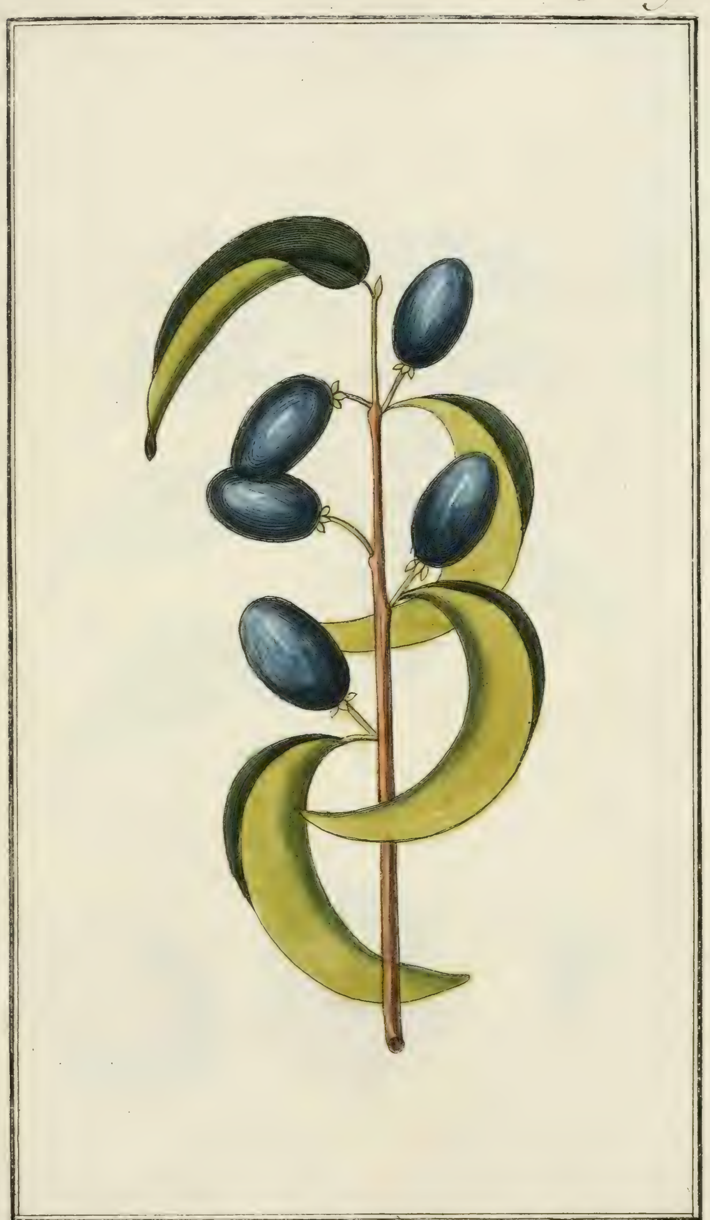


Cl: 5 Tab 58.



Chrysophyllum cainito L.





Chrysophyllum glabrum. L.





Chrÿsophÿllum argenteum. J.





Chrysophyllum microphyllum J.





Rhamnus cubensis. L.



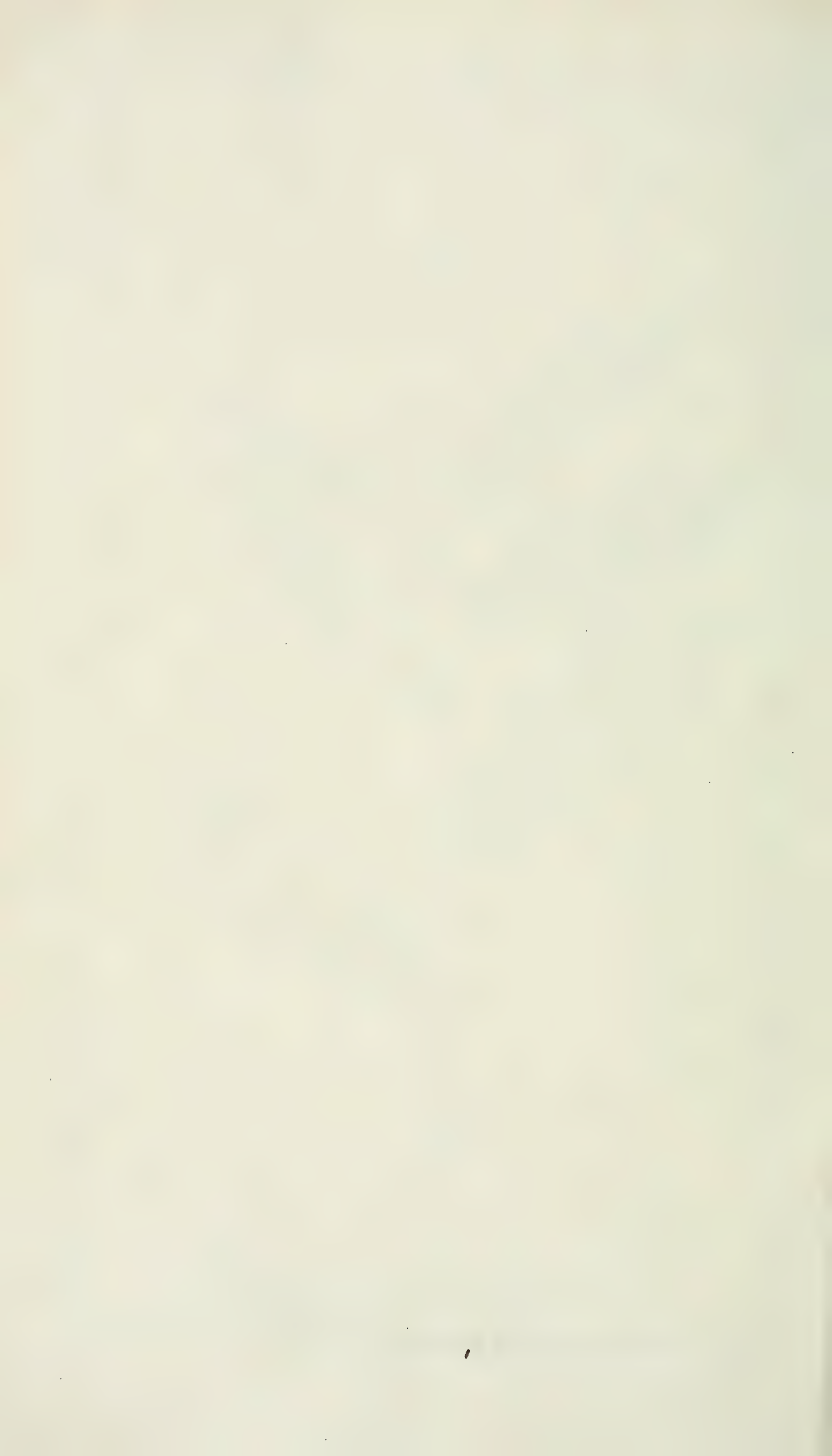


Rhamnus colubrinus L.





Hirtella americana L.



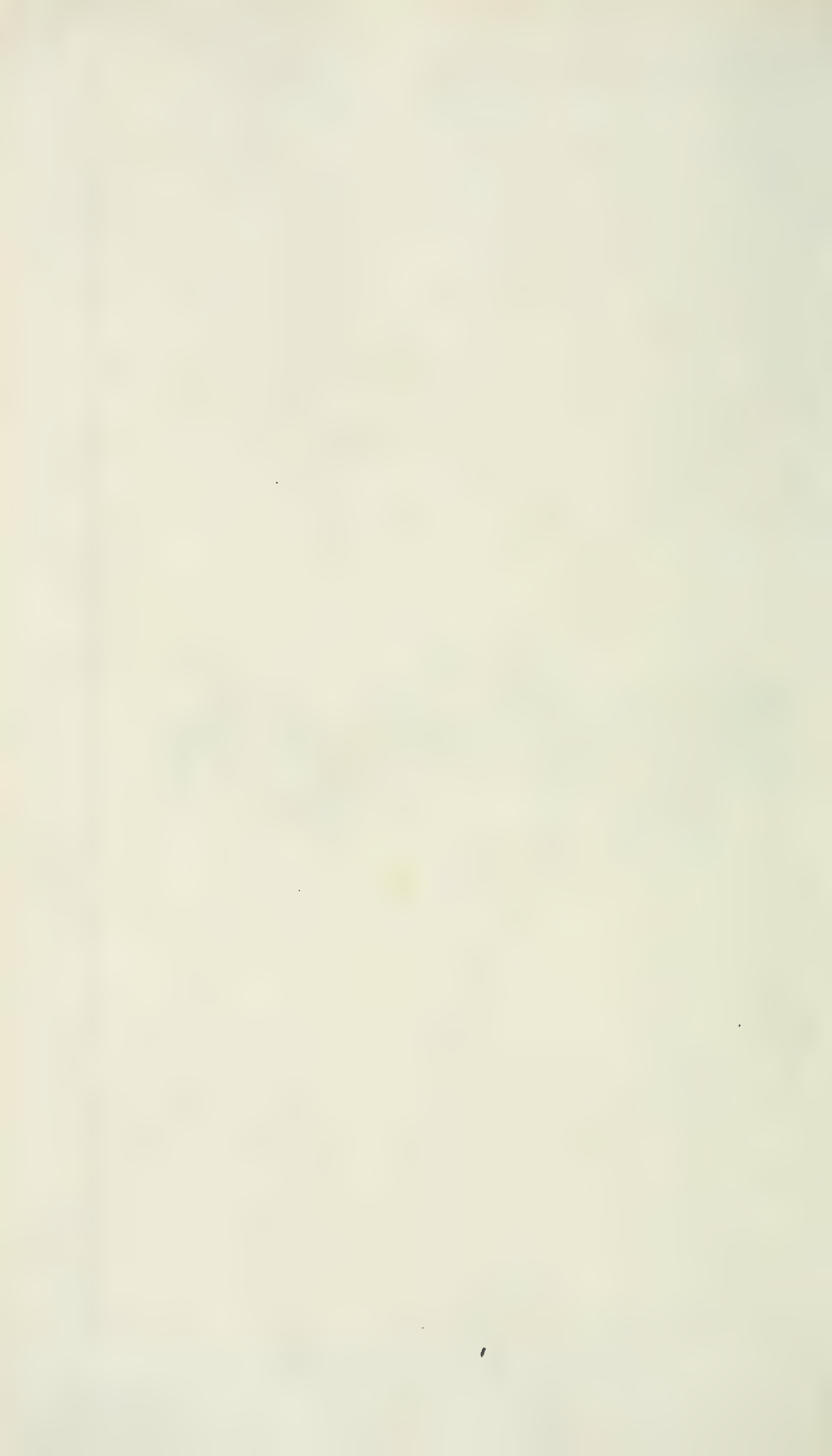


Sauvagesia erecta. L.





Illecebrum ficoideum. L.



Cl 5 Tab: 62.

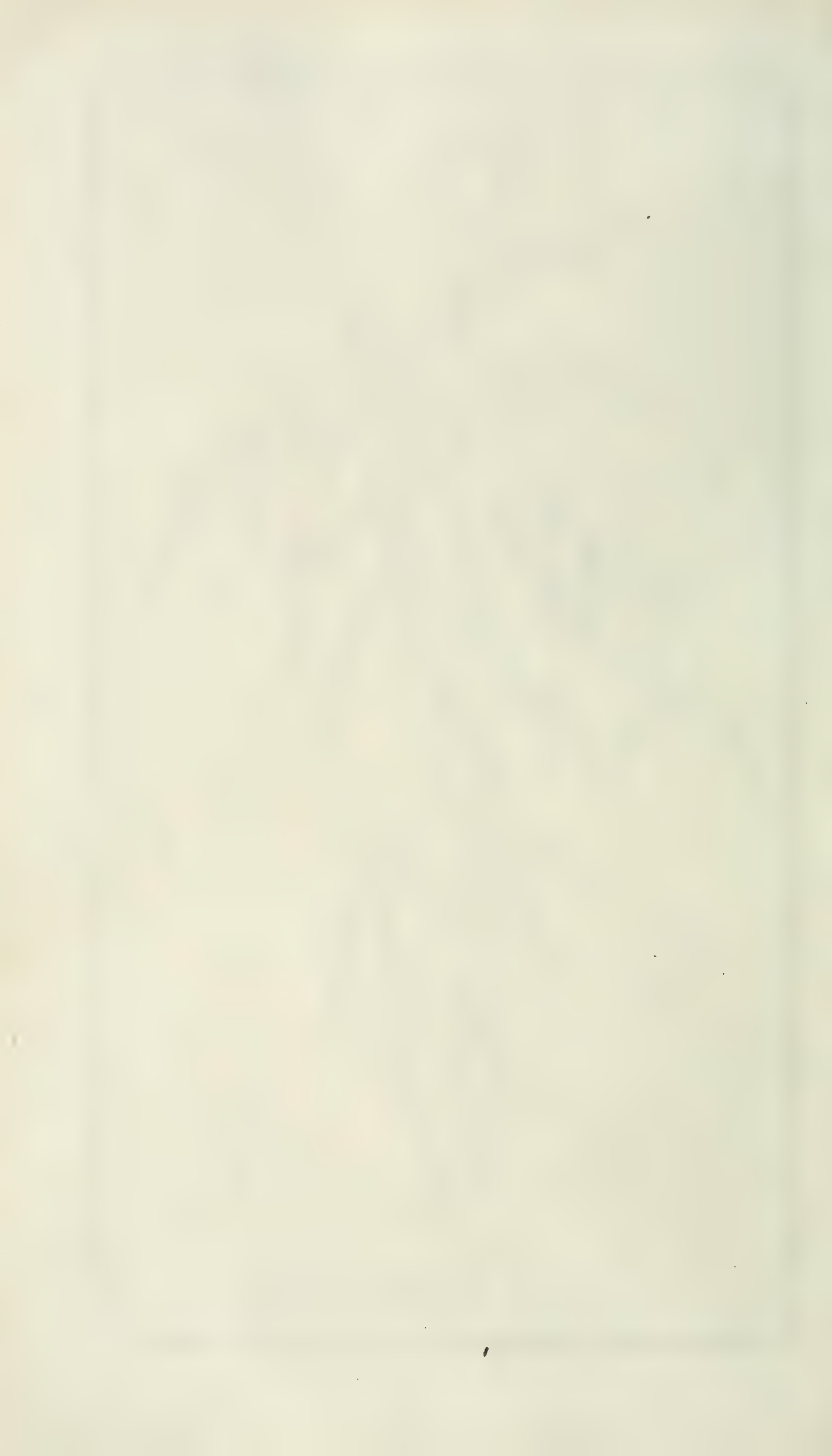


Rauwolfia tomentosa L.





Cerbera theuetica L.





Gardenia Florida L.





Nerium oleander L.





Echites biflora. L.



Cl: 5. Tab: 72



Echites quinquangularis. L.





Echites suberecta. L.



Cl. 5. Tab. 74.



Echites agglutinata. L.





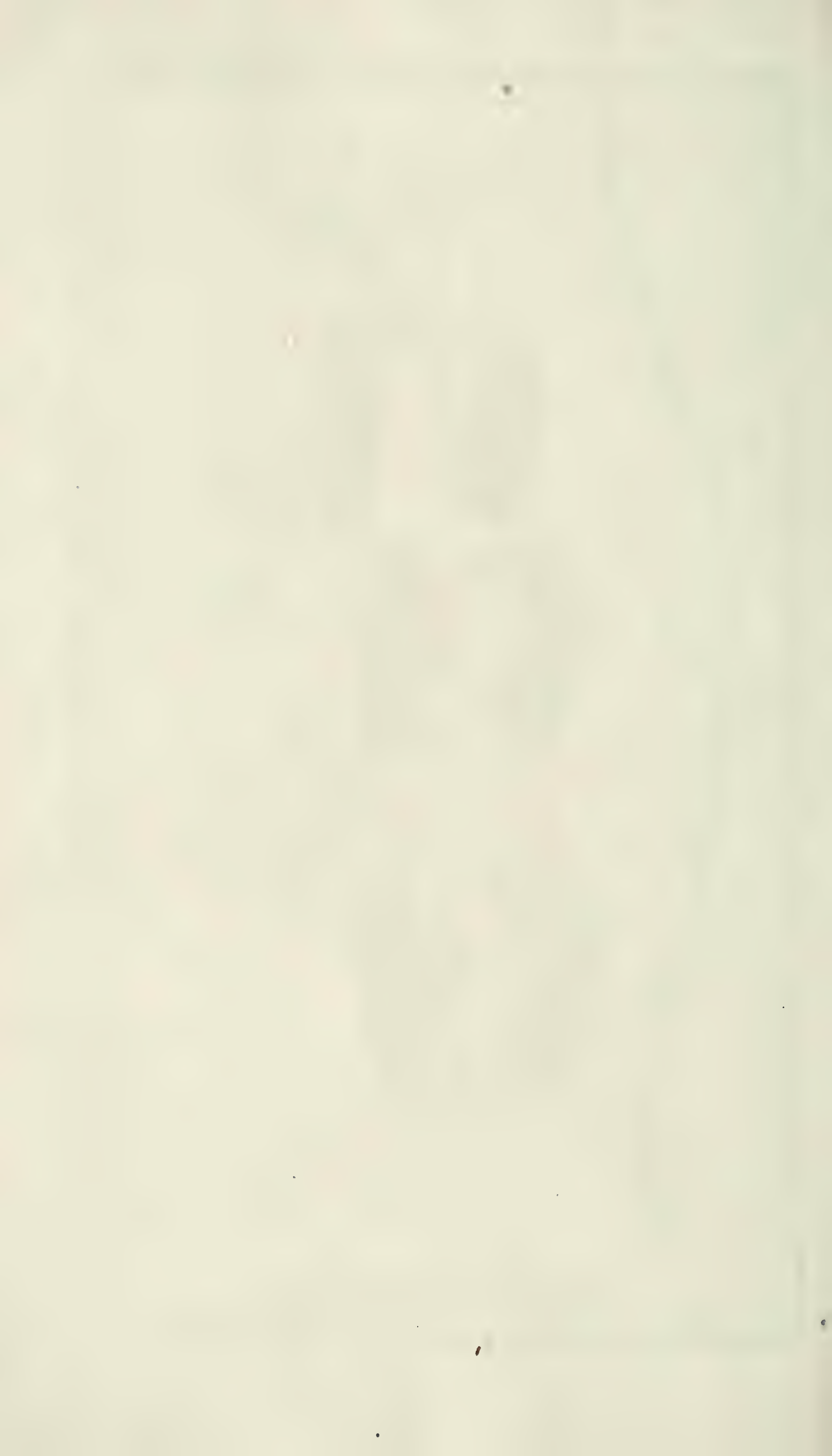
Echites torulosa. L.



Cl: 5. Tab: 76.



Echites umbellata L.



Cl. 5. Tab. 77.



Echites trifida. L.



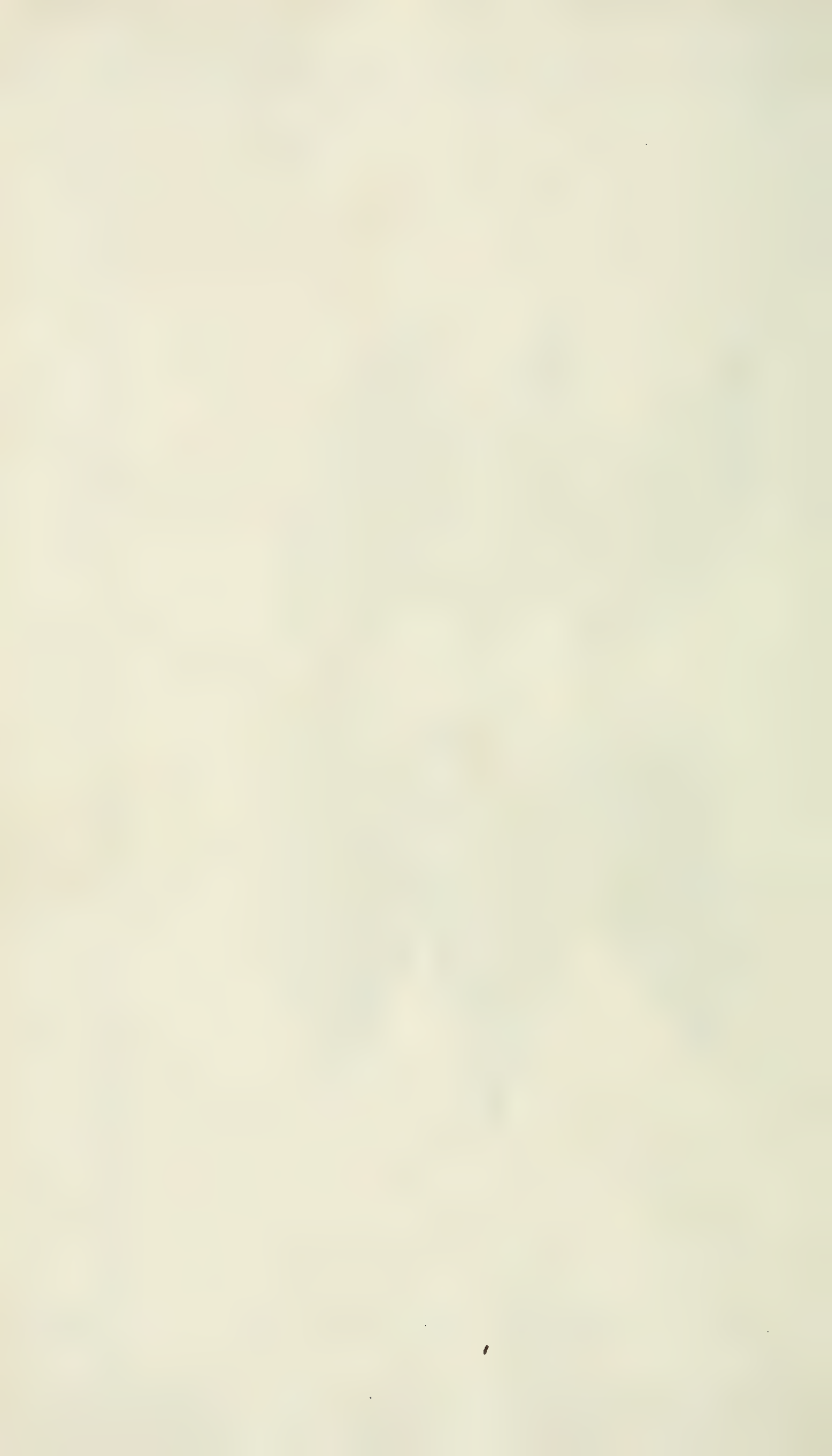


Echites corymbosa L.



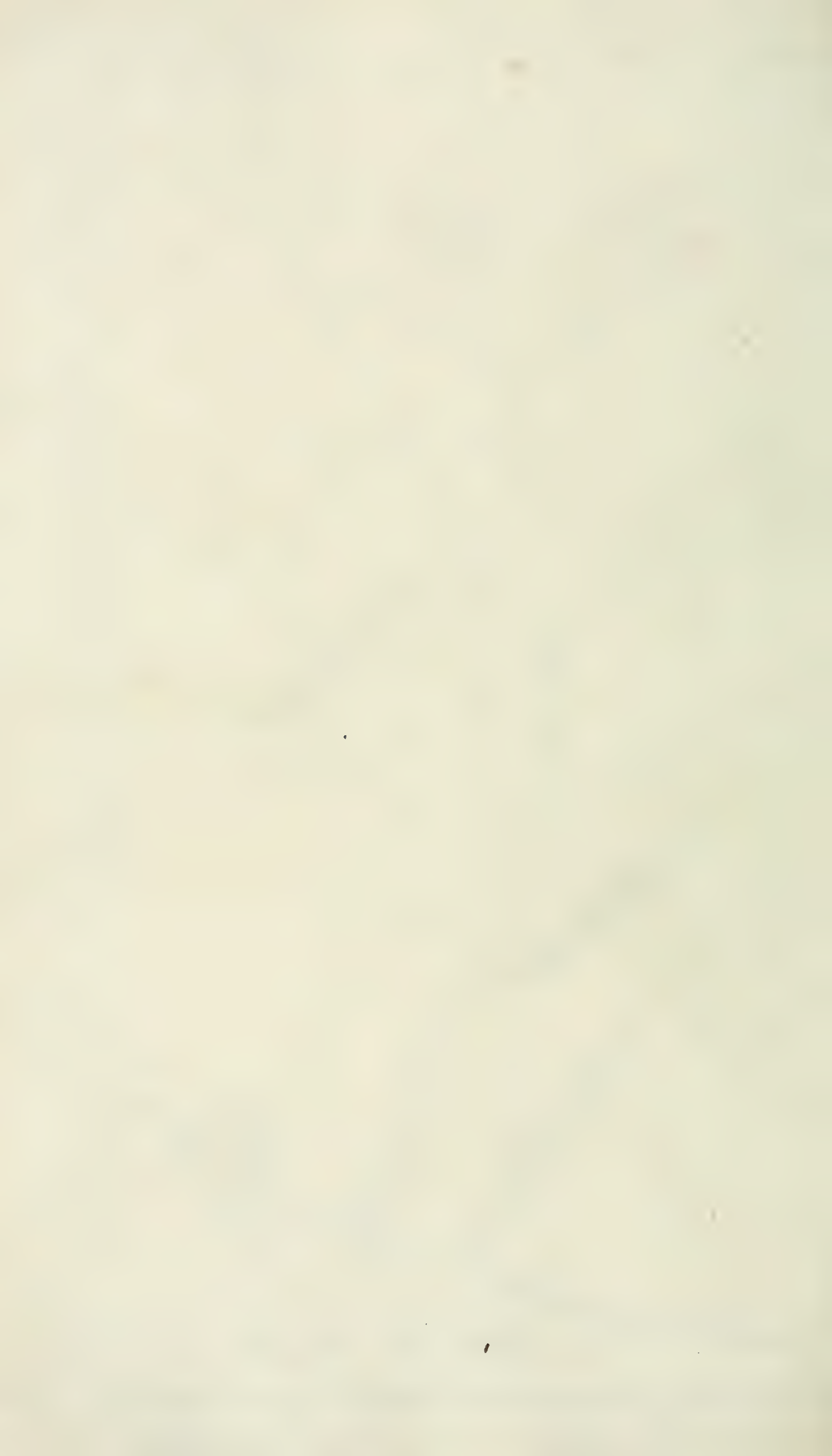


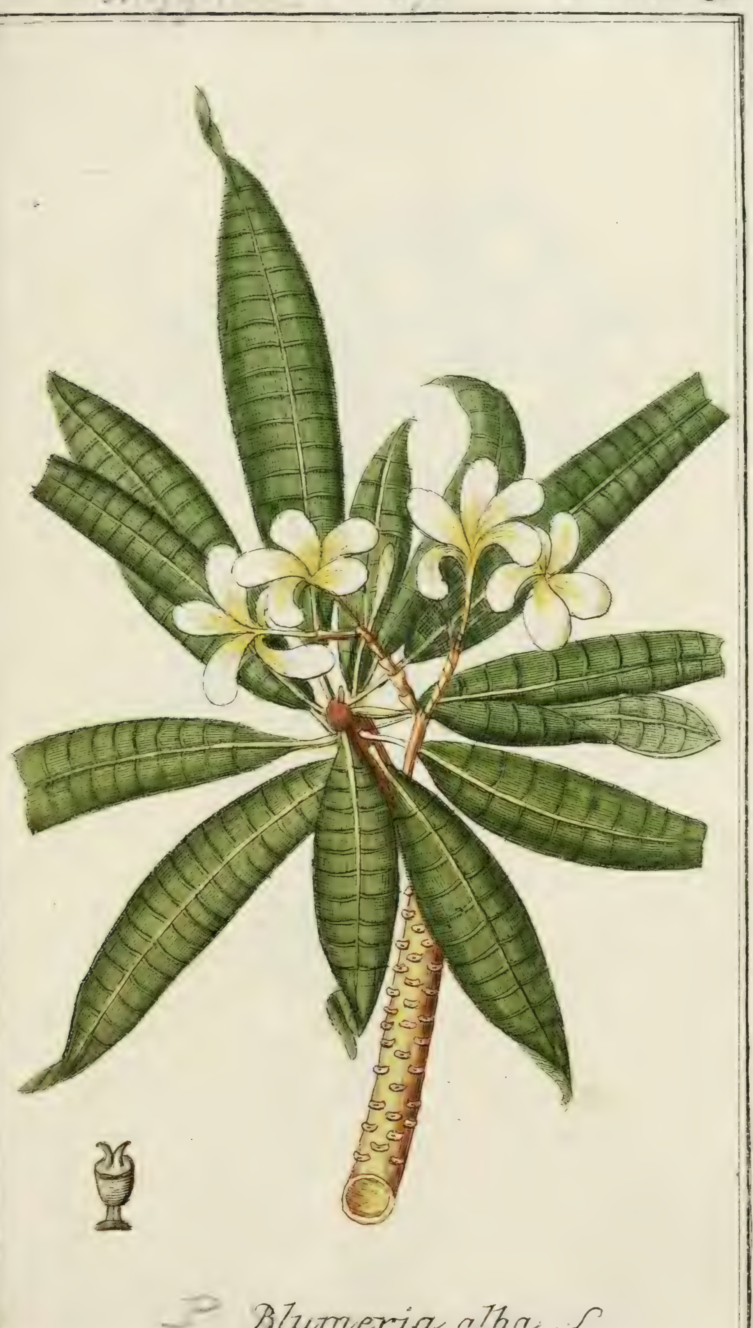
Echites spicata. L.





Echites repens. J.





Blumeria alba. L.

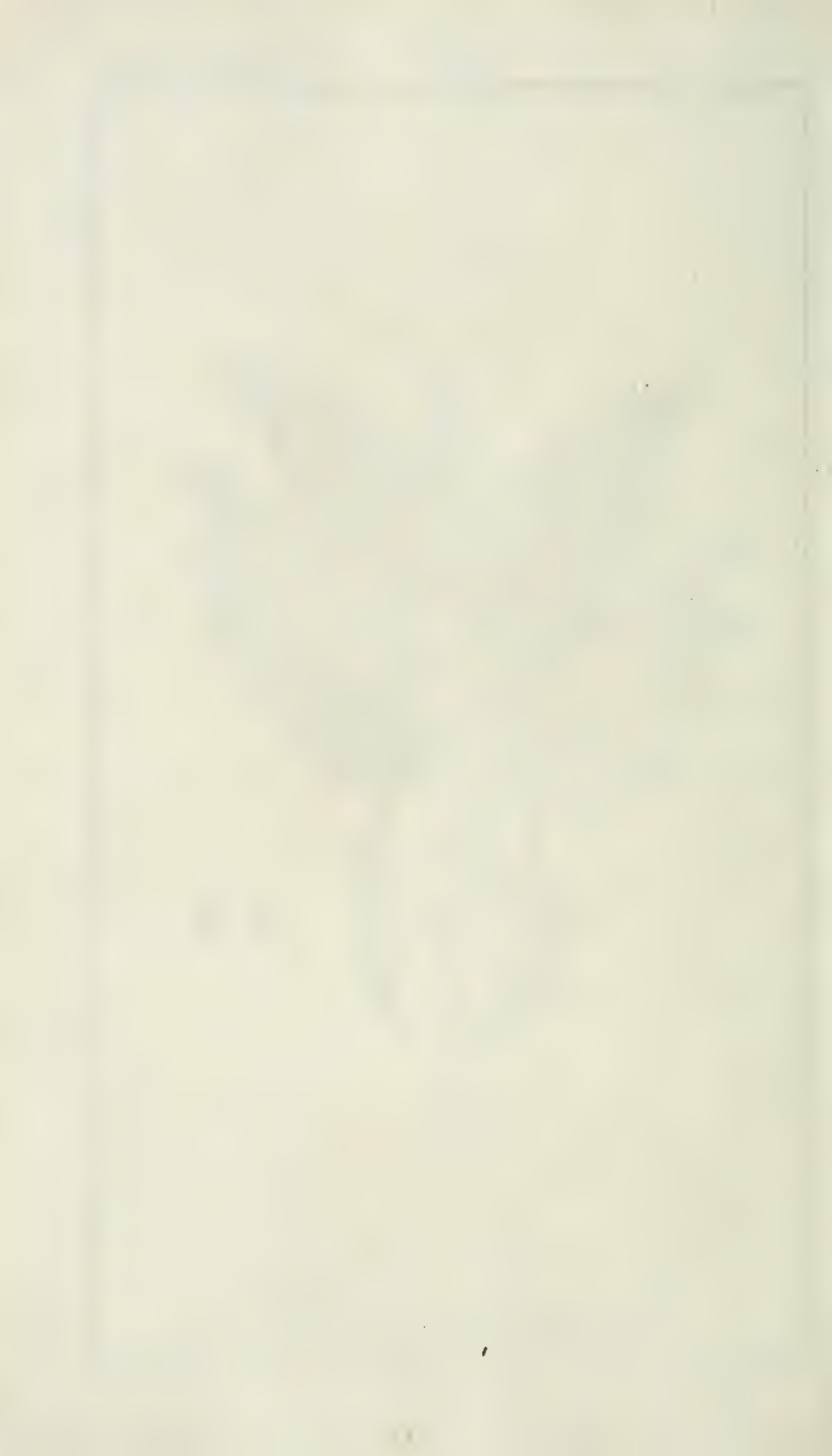




Cameraria latifolia. L.




Cl:5.Tab:83.
a
Tabernamontana citrifolia L.





Tabernamontana grandiflora. L.





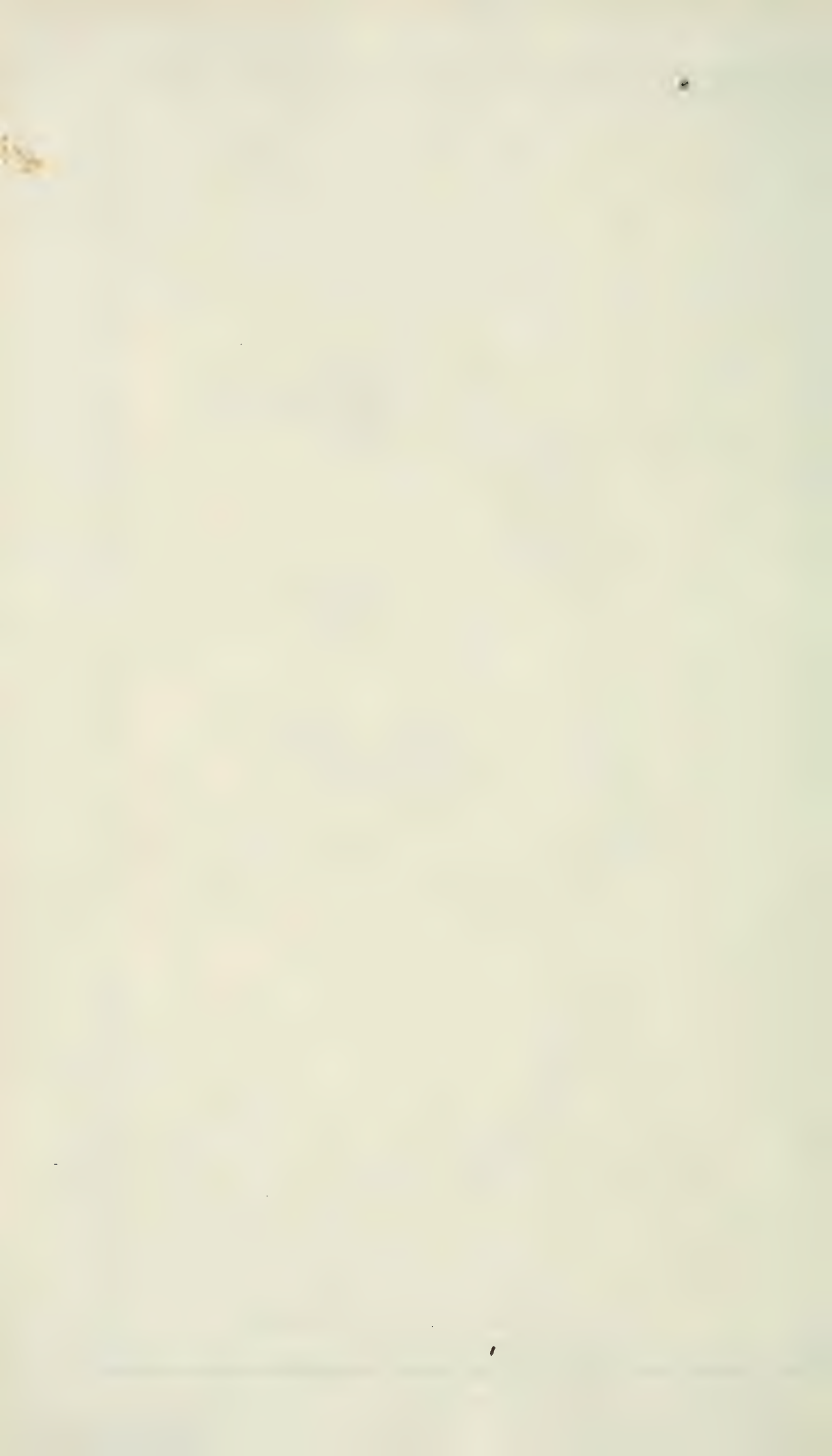
Cynanchum plani florum L.



Cl: 5 Tab: 86.



Cynanchium racemosum. L.





Cynanchum maritimum. L.





Cynanchum undulatum L.





Cynanchum altissimum. T.



Cl: 5: Tab: 90.



Cynanchum longiflorum. J.





Cynanchum filiforme. J.





Cynanchum clausum. J.



Cl. 5 Tab. 93.

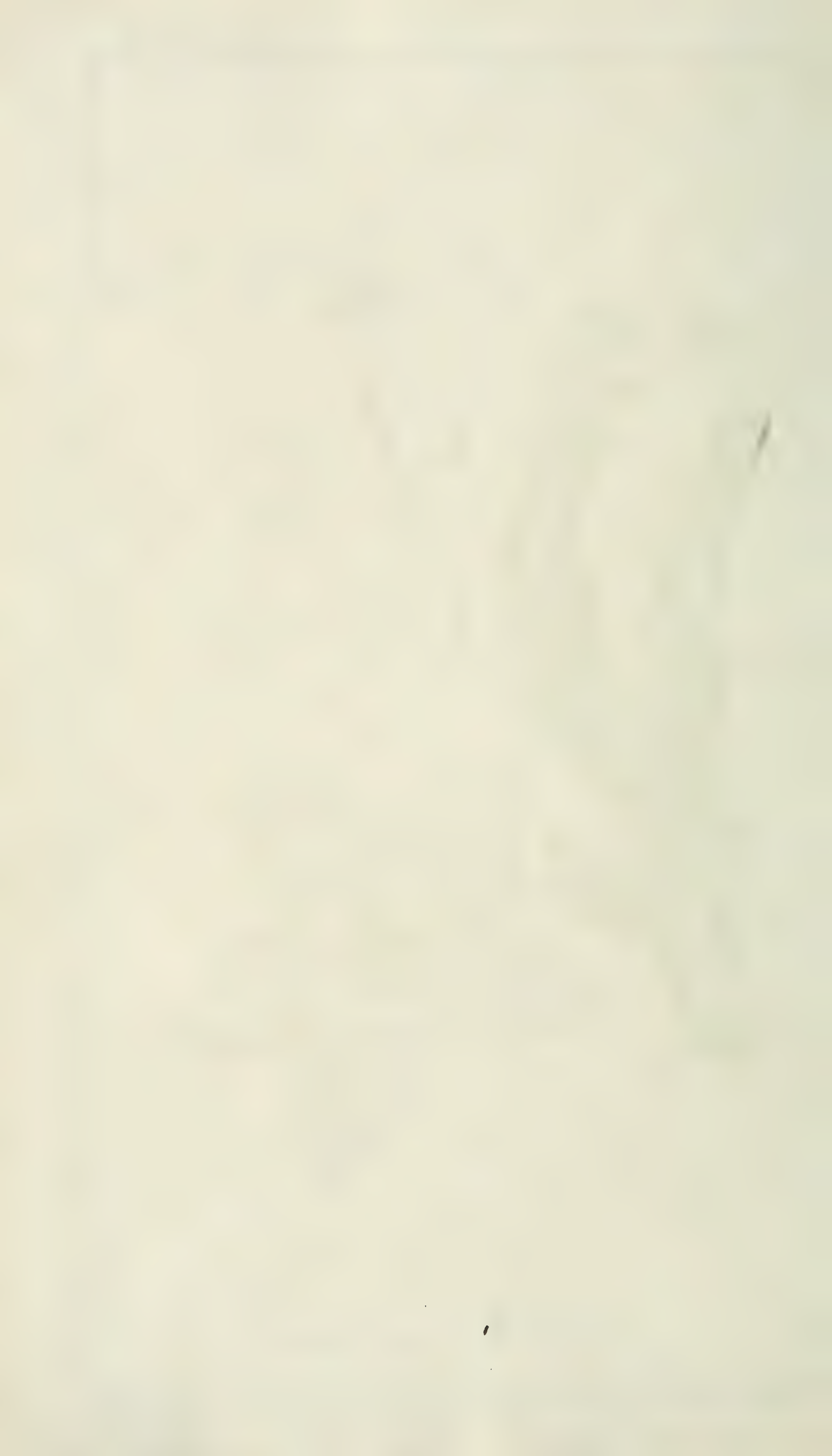


Asclepias gigantea. L.





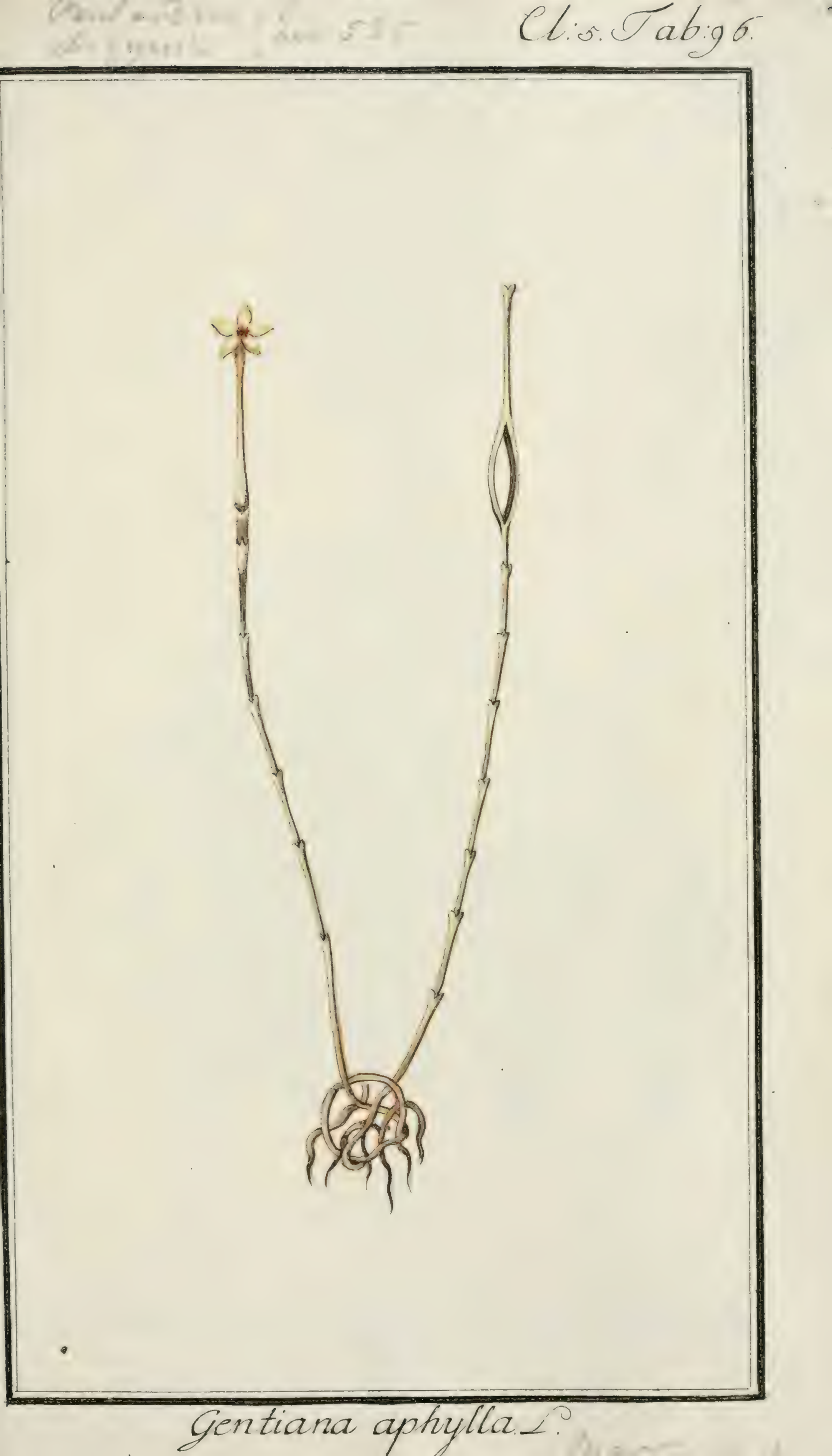
Stapelia variegata. L.





Stapelia hirsuta. L.




Cl:5. Tab:96.
Gentiana aphylla L.



Cl:5. Tab:97.



Aralia arborea L.

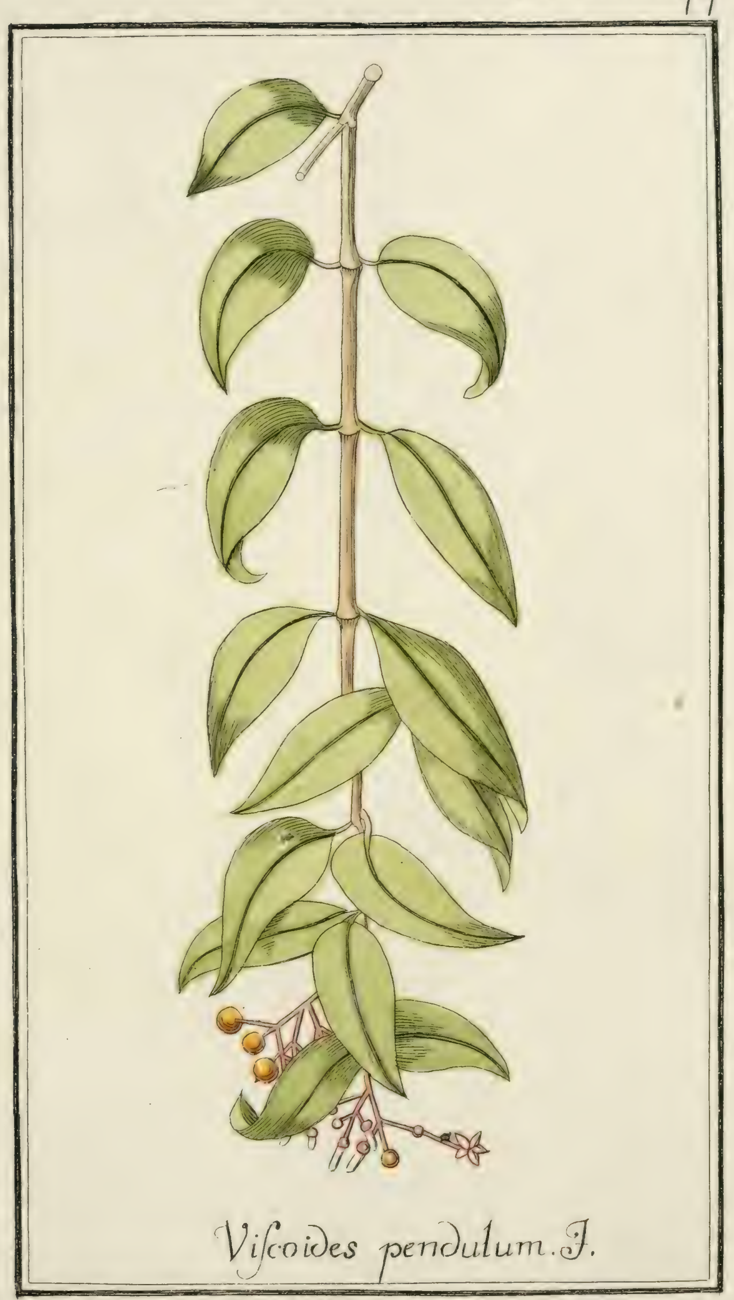


Cl. 5. Tab: 98.



Crasfula coccinea. L.





Viſcoides pendulum. J.





Ruyschia clusiafolia. J.

